

33. Jahrgang / Nr. 5 Ausgabe 10. Mai 2024



Mittweida Land Frauen

Aus dem Inhalt

Gedanken zu aktuellen Situationen2	2
Amtliche Mitteilungen2-10)
25. Sächsisches Landeserntedankfest11	
Informationen	
aus dem Stadtgeschehen12-15	5
Neues	
aus den Kindertageseinrichtungen16	ò
Neues aus den Schulen17	7
Bürger- und Gästebüro18	3
Standesamt18	3
Freiwillige Feuerwehr19	9
Die StadtMiTTmacher20)
Neues aus der EU-Förderung21	١
Die Stadt im Monat Mai/Juni22-28	3
Aus der Geschichte Mittweidas29	9
Kirchliche Nachrichten30-31	١
Sonstiges32	2
Bereitschaftsdienste33	3
Veranstaltungskalender34-35	5

Impressum:

Herausgeber: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste Markt 32, 09648 Mittweida Tel. 03727-967104, Fax 03727-967180 E-Mail: stadtverwaltung@mittweida.de Internet: www.mittweida.de

Verantwortlich für Bekanntmachungen und Informationen der Stadtverwaltung Mittweida: Der Oberbürgermeister (V.i.S.P.) Verantwortlich für weitere Veröffentlichungen, u.a. aus den Rubriken Sonstige Mitteilungen, Vereine stellen sich vor, Bereitschaftsdienste, Kirchliche Nachrichten: publizierende Einrichtungen, Körperschaften, Vereine u.a. Redaktion: Stadtverwaltung Mittweida, Referat Zentrale Dienste, Herstellung und Verteilung: RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon 037208-876-0, Fax 037208-876299, E-Mail: info@riedel-verlag.de.

Geschäftsführer: Hannes Riedel | Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos an alle Haushalte und Betriebe im Stadtgebiet Mittweida. Einzelexemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes werden von der Stadtverwaltung gegen Versandkostenrechnung verschickt. Das Amtsblatt ist auch unter der Internetadresse www.mittweida.de zu lesen. Verteilreklamationen sind an die Riedel GmbH & Co. KG zu richten. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Stadtverwaltung MW. Gedruckt auf umweltschonendem, zertifiziertem Papier.

<u>Verteilung:</u> Die Stadt Mittweida mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 9891 Haushalte. Für die Verteilung der <u>bewerbbaren</u> Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 7257 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw. im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt. Sollten Sie die Mittweidaer Stadtnachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: **0371-656 22100.**

Die nächste Ausgabe der "Stadtnachrichten Mittweida" erscheint am 14. Juni 2024.

Redaktionsschluss ist der 27. Mai 2024.

Gedanken zu aktuellen Diskussionen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in den letzten Wochen wurde durch aufmerksame Bürger und Mitarbeiter der Stadtverwaltung festgestellt, dass die Tiere, insbesondere das Damwild, in unseren Schwanenteichanlagen unsachgemäß gefüttert werden. Prinzipiell muss gesagt werden, dass das eine Ordnungswidrigkeit ist, welche mit einem Bußgeld geahndet werden kann. In unserer Polizeiverordnung der Verwaltungsgemeinschaft Mittweida/Altmittweida ist in § 6 das Verbot eindeutig beschrieben, dass die Tiere nicht mit Lebensmitteln jeglicher Art, insbesondere Backwaren, zubereitete Speisen sowie Süßigkeiten und Snacks, wie Pommes, Kekse, Popcorn, Brot oder Toast gefüttert werden dürfen. Um die Gesundheit unserer Tiere nicht zu gefährden, bittet die Stadtverwaltung das Füttern zu unterlassen. Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie unwissende Menschen über die mögliche Gefahr für unsere Tiere informieren. Sprechen Sie sie bitte bei einer entsprechenden Beobachtung an. Zusätzlich werden wir mehrsprachig weitere Hinweisschilder anbringen.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis!

lhr

Ralf Schreiber Oberbürgermeister

Amtliche Mitteilungen

Terminvorschau nächste Stadtratssitzung

Die nächste Stadtratssitzung findet am **Donnerstag, dem 30. Mai 2024, 18.30 Uhr, im Ratssaal,** Rathaus 1, statt. Die Tagesordnung der Ratssitzung hängt an der dafür vorgesehenen Bekanntmachungstafel am Marktplatz aus und ist ebenfalls online unter www.mittweida.de/bekanntmachungen einsehbar.

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Frankenau/Thalheim

Hiermit laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Frankenau/Thalheim zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Donnerstag, dem **6. Juni 2024 um 18.30 Uhr** in den Speisehof Nowak in Frankenau ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung, Verlesen der Tagesordnung und Feststellung der Anwesenheit und satzungsgemäßen Ladung der Jagdgenossen
- 2. Rechenschaftsbericht des Vorstandes, Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes
- 3. Kassenbericht, Beschlussfassung über die Entlastung des Kassenführers
- 4. Beschlussfassung zur Verwendung des Reinertrages des Jagdjahres 2023/2024
- 5. Vorstellung und Beschluss zur Änderung des Jagdpächtervertrages
- 6. Wahl des neuen Vorstandes der Jagdgenossenschaft
- 7. Bericht Jagdpächter und sonstiges
- 8. Schlusswort des Jagdvorsitzenden und Verabschiedung

Der Oberbürgermeister der Stadt Mittweida

Bekanntmachung des Stadtrates der Stadt Mittweida

Der Stadtrat der Stadt Mittweida fasste auf seiner öffentlichen Sitzung am Donnerstag, dem 25.04.2024, folgende Beschlüsse:

- 1 Ankauf einer Teilfläche des Flurstückes 999/5 der Gemarkung Mittweida an der Weitzelstraße 6 Vorlage: SR/2024/030/02
 - Beschluss: Der Stadtrat beschließt den Ankauf einer Teilfläche des Flurstückes 999/5 der Gemarkung Mittweida an der Weitzelstraße 6 mit einer Größe von 2.000 m² gemäß Sachverhalt.
- 2 Beschluss über die Annahme von Spenden vom 15.03.2024 bis 11.04.2024 Vorlage: SR/2024/033/02
 - Beschluss: Der Stadtrat beschließt, die Spenden im Zeitraum vom 15.03.2024 bis 11.04.2024 gemäß Sachverhalt anzunehmen.
- 3 Beschluss der Verordnung der Großen Kreisstadt Mittweida über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2024

Vorlage: SR/2024/034/03

Beschluss: Der Rat beschließt den Erlass der "Verordnung der Großen Kreisstadt Mittweida über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2024" und bestätigt die Abwägung der Rechtsgüter zu Gunsten der zusätzlichen Öffnungszeiten von Verkaufsstellen laut o.g. Verordnung.

Amtliche Mitteilungen

Verordnung der Großen Kreisstadt Mittweida über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2024

Zur Umsetzung des § 8 Abs. 1 Sächsisches Ladenöffnungsgesetz (SächsLadÖffG) vom

1. Dezember 2010 (SächsGVBI. S. 338), das zuletzt durch das Gesetz vom 5. November 2020 (SächsGVBI. S. 589) geändert worden ist jeweils i.V.m. § 11 SächsLadÖffG hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 25.04.2024 folgende Verordnung beschlossen:

8 1

In der Stadt Mittweida dürfen Verkaufsstellen gem. § 8 Abs. I SächsLadÖffG jeweils zwischen 12.00 Uhr und 18.00 Uhr geöffnet sein am:

- 1. Sonntag, der 29. September 2024
- 2. Sonntag, der 8. Dezember 2024

§ 2

Den genannten Terminen liegen folgende besonderen Anlässe zugrunde:

Zu 1. 25. Sächsische Landeserntedankfest Mittweida vom 27. bis 29. September 2024

Zu 2. Traditioneller Mittweidaer Weihnachtsmarkt vom 5. bis 8. Dezember 2024 in Zusammenarbeit mit den Mittweidaer Gewerbetreibenden

§3

Ördnungswidrig nach § 11 Abs. 1 Nr. 1 SächsLadÖffG handelt, wer als Inhaber einer Verkaufsstelle, als Gewerbetreibender oder als verantwortliche Person entgegen den Bestimmungen des § I dieser Verordnung Verkaufsstellen öffnet.

Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 11 Abs. 2 SächsLadÖffG mit einer Geldbuße bis zu 5.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Die Verordnung der Stadt Mittweida über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonntagen im Jahr 2024 tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Mittweida, den 26.04.2024

Schreiber, Oberbürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO):

Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

- 1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
- Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
- der Oberbürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat.
- 4. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

4 Rücknahme Benennung und Nachtragung der Ortsstraße "Gutsweg" (O 213). Vorlage: SR/2024/035/03

Beschluss: Der Rat beschließt, dass die Benennung und Nachtragung der Ortsstraße O 213 "Gutsweg" (Verbindung zw. Obere Dorfstraße-Wiesenweg 2) in das Bestandsverzeichnis der Stadt Mittweida zurückgenommen wird.

Schreiber, Oberbürgermeister

Mittweida, am 26.04.2024

Weitere Bekanntmachungen und Informationen zum Sitzungsdienst

finden Sie unter www.mittweida.de/bekanntmachungen/

Adressen & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr

Mittwoch nach Vereinbarung

Donnerstag 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Die Stadtkasse ist montags geschlossen, ansonsten gelten die o.g. Öffnungszeiten.

Öffnungszeiten des Bürger- und Gästebüros

Montag 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr Dienstag 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 16.00 Uhr

Mittwoch nur nach Vereinbarung

Donnerstag 9.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat 9.00 bis 11.00 Uhr

Öffnungszeiten Informationszentrum T9

Montag 9.00 bis 12.00 Uhr

 Dienstag
 9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr

 Mittwoch
 9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr

 Donnerstag
 9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 17.00 Uhr

 Freitag
 9.00 bis 12.30 und 13.00 bis 15.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 11.00 Uhr

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Technikumplatz 1a Telefon: 03727/979248, E-Mail: bibliothek@mittweida.de https://stadtbibliothek.mittweida.de

Sprechtag der Schiedsstelle

Jeden zweiten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.30 Uhr

Rathaus 2

Rochlitzer Straße 3 Eingang über Frongasse

Telefon: 03727/967146

E-Mail: schiedsstelle@mittweida.de

Öffnungszeiten des Museums "Alte Pfarrhäuser"

Mittwoch bis Sonntag/Feiertag 10.00 bis 16.00 Uhr

Kirchberg 3

Telefon: 03727/3450, Fax: 03727/979616 E-Mail: museum@mittweida.de www.museum-mittweida.de

Bürozeiten des Sanierungsträgers WGS

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

Rochlitzer Straße 3

Telefon: 03727/967206 oder 0371/355700 E-Mail: buero.mittweida@wgs-sachsen.de www.wgs-sachsen.de

Sprechtag – IHK Chemnitz Region Mittelsachsen

Jeden Dienstag einer geraden Kalenderwoche von 9.00 bis 15.00 Uhr

Ansprechpartnerin:

Jenny Göhler, Telefon: 03731/79865-5500 Terminvereinbarungen sind vorteilhaft! Werkbank32, Bahnhofstraße 32

Amtliche Mitteilungen

Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/2026 für die Stadt Mittweida mit den Ortsteilen Ringethal. Falkenhain. Lauenhain und Tanneberg

In der 35. KW findet zu den unten genannten Öffnungszeiten der Grundschulen Mittweida die Schulanmeldung für das Schuljahr 2025/2026 im Sekretariat der Grundschule "Bernhard Schmidt" und im Zimmer 2.07 der Pestalozzi-Grundschule statt.

Datum Uhrzeit

27. August 2024 13.30 bis 17.00 Uhr Dienstag 13.30 bis 17.00 Uhr 29. August 2024 Donnerstag

Angemeldet werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollenden (Geburtszeitraum 01.07.2018 bis 30.06.2019).

Kinder, die in der Zeit vom 1. Juli 2025 bis 30. September 2025 das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten zum Anfang des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen. (§ 27 SchulG vom 16. Juli 2004, rechtsbereinigt mit Stand vom 12. Dezember 2008, GVBI. S. 866).

Zurückgestellte Kinder vom Vorjahr müssen erneut angemeldet werden. Die Schulanmeldung erfolgt für die laut Schulbezirk zuständige Grundschule (siehe nachfolgende Übersicht). Besteht der Wunsch auf Einschulung in einer anderen Grundschule, so ist ein formloser Antrag auf Ausnahme vom Schulbezirk bei der gewünschten Grundschule einzureichen.

Mitzubringen ist die Geburtsurkunde des Kindes. Die Kinder müssen nicht vorgestellt werden. Die Anmeldung muss von beiden Eltern gemeinsam wahrgenommen werden, sofern sie das **gemeinsame Sorgerecht** haben. Ist einer der Partner verhindert, muss eine Vollmacht und eine Ausweiskopie des Abwesenden vorgelegt werden.

Die Anmeldung der Kinder aus den Mittweidaer Ortsteilen Frankenau und Thalheim sowie aus der Gemeinde Altmittweida erfolgt in der Grundschule Altmittweida.

Die Anmeldung der Schulanfänger findet am Dienstag, dem 5. September 2024 in der Zeit von 7.00 bis 14.00 Uhr im Sekretariat der Grundschule Altmittweida statt. Ebenfalls besteht noch die Möglichkeit die Kinder am Donnerstag, dem 7. September 2024 in der Zeit von 12.00 bis 16.00 Uhr in der Gemeindeverwaltung Altmittweida anzumelden.

Die Anmeldung für alle Kinder kann auch online erfolgen. Den Link dafür finden Sie ab 1. August 2024 auf der Homepage der Stadt Mittweida (www.mittweida.de).

gez. Holger Müller, Beigeordneter

Einzugsgebiet **Grundschule Altmittweida**

- Gemeinde Altmittweida
- OT Frankenau
- OT Thalheim

Einzuasaebiet Pestalozzi-Grundschule

- Altmittweidaer Weg
- Am Hain
- Am Kuckucksberg
- Am Landratsamt
- Am Nesselbusch
- Am Schlachthof
- Am Schweizerwald
- Am Stadtpark
- August-Bebel-Straße
- Badergasse
- Bergstraße
- Bernhard-Schmidt-Straße
- Brühl
- Burgstädter Straße
- Chemnitzer Straße
- Damaschkestraße
- Dr.-Wilhelm-Külz-Straße
- Dreiwerdener Weg
- Dresdner Straße
- Eichenweg
- Fabrikstraße
- Finkenweg
- Frankenberger Straße
- Freiberger Straße
- Frongasse
- Gabelsbergerstraße
- Gartenstraße
- Gottesaubachweg
- Hainichener Straße
- Heinrich-Heine-Straße (von Bahnhofstraße
- bis Burgstädter Straße) Hintergasse

- Industrieweg
- Johann-Sebastian-Bach-Straße
- Kapellengasse
- Kirchberg
- Kirchplatz
- Kirchstraße
- Malzgasse
- Markt
- Mühlenweg
- Mühlfeld
- Mühlstraße Neudörfchener Weg
- Neustadt
- Niedergasse
- Obergasse
- Oststraße
- Pfarrberg
- Plan
- Plangässchen
- Poststraße
- Quergasse
- Rahmenberg
- Rathenaustraße Robert-Koch-Straße
- Rochlitzer Straße
- Sandweg
- Schillerstraße
- Schulstraße
- Schumannstraße
- Schützenplatz
- Stadtgraben
- Steinweg
- Südstraße Technikumplatz
- Theaterstraße
- Turnerstraße
- Tzschirnerplatz
- Tzschirnerstraße Waldheimer Straße
- Weberstraße
- Weinsdorfer Straße

- Zeisig
- Zimmerstraße
- Zschöppichen
- Zschopaustraße
- Zur Obstweinschänke

Einzugsgebiet Grundschule "Bernhard Schmidt"

- Ahornweg
- Albert-Schweizer-Straße
- Altenburger Straße
- Am Bahnhof
- Am Güterbahnhof
- Am Schwanenteich Am Sportplatz
- Am Stadtbad
- Andreas-Hofer-Straße
- Anton-Günther-Straße
- Auenblickstraße
- Auensteig
- Bahnhofstraße
- Birkenweg
- Buchenweg
- Endlerstraße
- Feldstraße
- Georg-Büchner-Straße
- Geschwister-Scholl-Platz
- Goethestraße
- Grüner Winkel
- Hans-Scholl-Straße
- Heinrich-Heine-Straße (von Am Sportplatz
- bis Bahnhofstraße)
- Herderstraße Hoher Weg
- Humboldstraße
- J.-Gottfried-Seume-Str.
- Karl-Liebknecht-Straße
- Kockisch
- Königshainer Weg
 - Königshainer Straße

- Körnerstraße
- Kuxberg
 - Lauenhainer Straße
- Leisniger Straße
- Lessingstraße
- Lindenweg
- Lutherstraße
- Maxim-Gorki-Straße
- Melanchthonstraße
- Mittelweg Nordstraße
- Parkweg
- Paul-Flemming-Straße
- Prof.-Dr.-Holzt-Straße
- Ringethaler Weg
- Rosa-Luxemburg-Straße
- Röhrigtweg
- Rößgener Straße
- Rudolf-Breitscheid-Straße
- Schillingstraße
- Schmale Gasse
- Sophie-Scholl-Straße Steile Gasse
- Theodor-Heuss-Straße
- Thomas-Mann-Straße
- Uhlandstraße
- Weideweg
- Weißthal
- Weitzelstraße Weststraße
- Wiener Straße
- Wiesenstraße Zum Auenblick
- Zur Torfarube
- OT Lauenhain **OT Tanneberg**
- OT Ringethal OT Falkenhain

Wahlen

Stadt Mittweida, Wahlamt

Hinweis zu Wahlbekanntmachungen

Die öffentliche Bekanntmachung der Wahlbekanntmachung erfolgt am 24. Mai 2024 durch die elektronische Ausgabe des Amtsblattes auf der Internetseite der Stadt Mittweida unter https://mittweida.de/Bekanntmachungen.

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Stadtratswahl am Sonntag, dem 9. Juni 2024 in der Stadt Mittweida

Lfd. Nr. des Wahlvor-	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)				
schlags					
1	Christlich Demokratische Union				
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort	
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)	
Bewerberin/			jahr		
des Bewerbers					
1	Schütte, Katrin	Politikwissenschaftlerin / Angestellte	1979	09648 Mittweida	
2	Dr. Schnee, Siegfried	Arzt für Chirurgie	1961	09648 Mittweida	
3	Möbius, Ines	Diplomlehrerin für Chemie und Biologie	1965	09648 Mittweida, Bernhard-Schmidt-Straße 18	
4	Naumann, Jörg	Ingenieur für Elektrische Energietechnik	1970	09648 Mittweida, Zschöppichen 24b	
5	Siling, Uta	Apothekerin	1972	09648 Mittweida	
6	Dr. Wustmann, Thomas	Facharzt für Innere Medizin/Pneumologie	1977	09648 Mittweida	
7	Mühlstädt, Cornelia	Lehrerin	1959	09648 Mittweida, Tanneberger Hauptstraße 73	
8	Sahm, Robert	Geschäftsführer	1986	09648 Mittweida, Am Hain 12	
9	Schöne, Matthias	selbstständiger DiplForstwirt	1985	09648 Mittweida	
10	Prof. Müller, Detlev	CEO /geschäftsführender Gesellschafter	1958	09648 Mittweida	
11	Kosfeld, Heribert	Sparkassendirektor i.R.	1951	09648 Mittweida	
12	Pelz, Sebastian	Betriebswirt im Gesundheitswesen	1982	09648 Mittweida	
13	Nguyen, Tuan Anh	Ökonom	1991	09648 Mittweida	
14	Braune, Peter	Verwaltungsstellenleiter	1978	09648 Mittweida	
15	Scholz, Matthias	Rentner	1952	09648 Mittweida	
16	Vennedey, Robert	selbständig / Unternehmer	1983	09648 Mittweida	
17	Adam, Kurt	DiplIng.	1953	09648 Mittweida	
18	Voigt, Sebastian	Lehrer	1982	09648 Mittweida	
19	Dudek-Paschke, Nicole	Gymnasiallehrerin für Deutsch / Kath. Religion	1978	09648 Mittweida	
20	Dr. Hartig, Ralf	Professor für regenerative Energien an der Hochschule Mittweida	1966	09648 Mittweida	

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Pa	rtei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)		
2	Alternative für Deutschland / AfD			
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Schneider, Jürgen Rudolf	gepr. Polier TiefStraßenbau	1955	09648 Mittweida
2	Seidel, Anke	Heilpraktikerin	1965	09648 Mittweida
3	Katzschner, Rolf Wolfgang	Schornsteinfegermeister	1961	09648 Mittweida
4	Schöne, Henry	Installateur- und Heizungsbaumeister	1969	09648 Mittweida, An der Talsperre 3
5	Seidel, Anke Susanne	Selbstständig	1986	09648 Mittweida
6	Steinbach, Karl-Heinz	Finanzfachwirt	1950	09648 Mittweida
7	Michael, Frank	Handwerker	1977	09648 Mittweida
8	Leichsner, Thomas	Angestellter	1971	09648 Mittweida
9	Zettlitzer, Theodor Udo	Rentner	1948	09648 Mittweida

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Pa	rtei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)		
3	DIE LINKE / DIE LINKE			
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Dr. Bachmann, Torsten	Angestellter, Stadtrat in Mittweida	1973	09648 Mittweida, Rochlitzer Straße 59
2	Martschink, Madeleine	Technische Systemplanerin, Stadträtin in Mittweida	1997	09648 Mittweida, Lutherstraße 23
3	Illig, Jörg	Hausmeister, Stadtrat in Mittweida	1970	09648 Mittweida, Steinweg 31
4	Dathe, Silke	Altenpflegerin	1969	09648 Mittweida, Kirchberg 6
5	Prof. Dr. Geißler, Mario	Informatiker, Stadtrat in Mittweida	1949	09648 Mittweida, Lauenhainer Straße 44
6	Mende, Klaus-Jürgen	Dipl. Soz. arb./Soz. päd.	1969	09648 Mittweida, Rochlitzer Straße 50
7	Martschink, Frank	DiplIng. für Bauwesen	1968	09648 Mittweida, Lutherstraße 23
8	Weber, André	Sozialpädagoge	1982	09648 Mittweida

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
4	Freie Demokratische Partei / FDP			
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Böttger, Bernd Frank	Steinmetzmeister	1963	09648 Mittweida
2	Türpe, Veikko	DiplIng. Elektronik	1967	09648 Mittweida

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN / GRÜ	NE		
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Schwerin, Christian	Diplom-Mathematiker	1964	09648 Mittweida
2	Geweniger, Klaus	Software-Entwickler	1970	09648 Mittweida

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
6	Sozialdemokratische Partei Deuts	chlands / SPD		
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Kosfeld-Steinke, Tina	Raumausstatter Meisterin	1973	09648 Mittweida
2	Eilenberger, Diego Francesco	Schüler	2006	09648 Mittweida

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
7	Parteifrei für Mittweida			
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Reimer, Markus	wissenschaftlicher Mitarbeiter	1977	09648 Mittweida

Mittweida, 10.04.2024

Schreiber, Oberbürgermeister



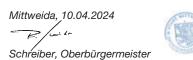
Statt der vollständigen Wohnanschrift der Bewerberin/des Bewerbers wird nur der Wohnort und die Postleitzahl angegeben, es sei denn, die Bewerberin/der Bewerber bestimmt in der Erklärung nach § 16 Absatz 3 Nummer 1 SächsKomWO, dass die Bekanntmachung die vollständige Wohnanschrift enthalten soll.

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl am Sonntag, dem 9. Juni 2024 in der Ortschaft Frankenau/Thalheim

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Pa	artei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)		
1	Freie Wähler Frankenau/Thalheir	n		
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Weiß, Anja	Projektleiterin	1984	09648 Mittweida, OT Frankenau
2	Stahringer, Katja	Architektin	1980	09648 Mittweida, OT Frankenau
3	Jochmann, Britta	DiplBetriebswirt (FH)	1972	09648 Mittweida, OT Thalheim
4	Peters, Adrian	Rechtsanwalt	1976	09648 Mittweida, OT Thalheim
5	Gringer, Ingo	Softwareingenieur	1965	09648 Mittweida, OT Frankenau
6	Schleehain, Peggy	Erzieherin	1985	09648 Mittweida, OT Frankenau

Es wurde nur ein Wahlvorschlag zugelassen.

Gemäß § 7 Absatz 3 Satz 2 Kommunalwahlgesetz wird die Ortschaftsratswahl als Mehrheitswahl ohne Bindung an Wahlvorschläge durchgeführt. Jede wählbare Person kann gewählt werden.



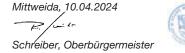
Statt der vollständigen Wohnanschrift der Bewerberin/des Bewerbers wird nur der Wohnort und die Postleitzahl angegeben, es sei denn, die Bewerberin/der Bewerber bestimmt in der Erklärung nach § 16 Absatz 3 Nummer 1 SächsKomWO, dass die Bekanntmachung die vollständige Wohnanschrift enthalten soll.

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl am Sonntag, dem 9. Juni 2024 in der Ortschaft Lauenhain/Tanneberg

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags	(Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)		
1	Wählervereinigung Lauenhain	-Tanneberg / WLT		
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Poschmann, Frank	Maschinenbauingenieur	1979	09648 Mittweida,
				OT Lauenhain
2	Gränitz, Susann	Bürokauffrau	1988	09648 Mittweida,
				OT Tanneberg
3	Lehmann, Davis	Pflegedienstleiter	1972	09648 Mittweida,
				OT Lauenhain
4	Korehnke, Erik	Beamter	1973	09648 Mittweida,
				OT Lauenhain
5	König, Kevin	Landwirt	1993	09648 Mittweida,
				OT Lauenhain
6	Türpe, Veikko	Elektroingenieur	1967	09648 Mittweida,
				OT Lauenhain
7	Dübner, Mario	CNC-Fräser	1977	09648 Mittweida,
				OT Lauenhain

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
2	Christlich Demokratische Union [Deutschlands / CDU		
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Mühlstädt, Cornelia	Lehrerin	1959	09648 Mittweida, OT Tanneberg,
				Tanneberger Hauptstraße 73

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Par	tei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)		
3	Alternative für Deutschland / AfD			
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Schöne, Henry	Installateur- und Heizungsbaumeister	1969	09648 Mittweida, OT Lauenhain, An der Talsperre 3



Statt der vollständigen Wohnanschrift der Bewerberin/des Bewerbers wird nur der Wohnort und die Postleitzahl angegeben, es sei denn, die Bewerberin/der Bewerber bestimmt in der Erklärung nach § 16 Absatz 3 Nummer 1 SächsKomWO, dass die Bekanntmachung die vollständige Wohnanschrift enthalten soll.

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge für die Ortschaftsratswahl am Sonntag, dem 9. Juni 2024 in der Ortschaft Ringethal/Falkenhain

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
1	Freie Wählervereinigung Ringethal/Falkenhain			
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Palmer, Florian	Logistiker	1989	09648 Mittweida, OT Ringethal
2	Szardenings, Heiko	Justizvollzugsbediensteter	1965	09648 Mittweida, OT Falkenhain

Lfd. Nr. des Wahlvor- schlags	Bezeichnung des Wahlvorschlags (Partei/Wählervereinigung und (wenn vorhanden) Kurzbezeichnung/Kennwort)			
2	"Zukunft für Ringethal Falkenhair	1"		
Lfd.	Familienname, Vornamen	Beruf oder Stand	Ge-	Postleitzahl, Wohnort
Nummer der			burts-	(Hauptwohnung) 1)
Bewerberin/			jahr	
des Bewerbers				
1	Schreiter, Toni	Fachberater Bau	1980	09648 Mittweida, OT Ringethal
2	Weber, Sandra	Dipl. Finanzwirt (FH)	1975	09648 Mittweida, OT Ringethal
3	Kertzsch, Harald	Maschinen- und Anlagenführer	1962	09648 Mittweida, OT Ringethal
4	Stingl, Sebastian	Dozent	1988	09648 Mittweida, OT Falkenhain

Mittweida, 10.04.2024

Schreiber, Oberbürgermeister

Statt der vollständigen Wohnanschrift der Bewerberin/des Bewerbers wird nur der Wohnort und die Postleitzahl angegeben, es sei denn, die Bewerberin/der Bewerber bestimmt in der Erklärung nach § 16 Absatz 3 Nummer 1 SächsKomWO, dass die Bekanntmachung die vollständige Wohnanschrift enthalten soll.

Hinweise zu Änderungen der Wahllokale und Straßenzuordnungen

Für die Wahllokale der Stadt Mittweida ergeben sich Änderungen für die Wahlbezirke 002, 004 und 005. Die bisherigen Wahllokale stehen teilweise nicht mehr zur Verfügung und die Einrichtung soll zukünftig in stadteigenen Räumlichkeiten erfolgen.

Wahl- bezirk	bisheriges Wahllokal	neues Wahllokal
002	KTE Goethehain,	Bauhof,
	Gartenstraße 50	Zur Feuerwache 3
004	KTE Regenbogen,	Hort Elsa Brändström,
	Johann-Sebastian-Bach-Straße 10	Stadtgraben 2c
005	Kreismusikschule,	Stadion Tribüne,
	Heinrich-Heine-Straße 39	Leipziger Straße 15

Weitere Änderungen ergeben sich bei den Straßenzuordnungen zu folgenden Wahllokalen:

007 - KTE Sonnenschein

009 - Wohnungsgenossenschaft Mittweida e.G. und

010 - Ortschaftsverwaltung Ringethal.

Im Wahlbezirk 010 - Ringethal/Falkenhain waren bisher die Wahlberechtigten der Ortsteile Ringethal, Falkenhain, Kockisch und Weißthal zugeordnet. Für die Wahl des Ortschaftsrates Ringethal/Falkenhain ist gemäß § 35 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz zu beachten, dass das Wahlgebiet das Gebiet der Ortschaft umfasst

Deshalb werden die Wahlberechtigten der Ortsteile Kockisch und Weißthal dem Wahlbezirk 009 - Wohnungsgenossenschaft Mittweida e.G., Theodor-Heuss-Straße 23 zugeordnet.

Durch die Erhöhung der Anzahl der Wahlberechtigen im Wahlbezirk 009, werden alle Hausnummern der Rosa-Luxemburg-Straße dem Wahlbezirk 007 - Kindertageseinrichtung Sonnenschein, Lauenhainer Str. 22 zugeordnet. Bisher waren die Wahlberechtigten der Rosa-Luxemburg-Straße den Wahlbezirken 007 und 009 zugeordnet.

Die Wahlberechtigten erhalten bis spätestens 19. Mai 2024 ihre Wahlbenachrichtigungskarten. Darauf sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Wahlberechtigten wählen können.

Ebenso besteht die Möglichkeit der Briefwahl bis zum 7. Juni 2024, 18.00 Uhr, bei der Stadtverwaltung Mittweida, Bürger- und Gästebüro, Markt 32, 09648 Mittweida.

gez. Winkler Leiterin Wahlamt

Einteilung der Wahlbezirke 2024

Kernstadt Wahlbezirk: 001

Wahllokal: Rathaus, Haus 1, Markt 32, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Am Bürgerkarree Bernhard-Schmidt-Straße

Brühl

Frankenberger Straße Freiberger Straße

Frongasse Hintergasse Kapellengasse Kirchberg Kirchplatz

Malzgasse Markt Mühlstraße Neustadt

Obergasse Oststraße Nr. 23 - 43 (u), 22 - 26 (g)

Pfarrberg Quergasse Rahmenberg Rochlitzer Straße Technikumplatz Theaterstraße Tzschirnerplatz

Tzschirnerstraße

Waldheimer Straße Nr. 7 - 21 (u), 2 - 38 (g)

Weberstraße Weitzelstraße Zimmerstraße

Kernstadt Wahlbezirk: 002 Wahllokal: Bauhof.

Zur Feuerwache 3, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Am Hain

Eichenweg

Am Kuckucksberg Am Schweizerwald Am Stadtpark August-Bebel-Straße Damaschkestraße

Fabrikstraße

Finkenwea

Gabelsbergerstraße

Gartenstraße 24 a - 48 g (g), 23 - 37 (u)

Hainichener Straße 37 - 87 (u), 42 - 66 (g)

Industriewea Mühlfeld

Oststraße 42 - 78 (g), 51 -83 (u)

Robert-Koch-Straße

Steinweg 24 - 78 (g), 33 - 87 (u)

OT Neudörfchen: Dresdener Straße Neudörfchener Weg Weinsdorfer Straße Zschopaustraße

Kernstadt

Wahlbezirk: 003

Wahllokal: Pestalozzi Grundschule, Kirchstraße 20, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Am Landratsamt Am Nesselbusch Chemnitzer Straße Dr.-Wilhelm-Külz-Straße Dreiwerdener Weg

Gartenstraße 2 - 24 (g), 1 - 21 (u) Hainichener Straße 1-35 (u), 2-40 (g)

Kirchstraße Mühlenweg Niedergasse Oststraße 30, 40, 49

Plangäßchen Sandweg

Steinweg 2 - 22 (g), 1 - 31 (u)

Turnerstraße Zur Feuerwache Zur Obstweinschänke OT Zschöppichen: Schlossweg Zschöppichen

Kernstadt

Wahlbezirk: 004

Wahllokal: Hort "Elsa Brändström". Stadtgraben 2c, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Altmittweidaer Weg

Bergstraße

Burgstädter Straße

Heinrich-Heine-Straße Nr. 1 - 9 (u), 2 - 12 (g)

Joh.-Seb.-Bach-Straße

Poststraße Rathenaustraße Schillerstraße Schulstraße Schumannstraße Stadtgraben Südstraße Zeisig

Kernstadt

Wahlbezirk: 005

Wahllokal: Stadion Tribüne,

Leipziger Straße 15, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Altenburger Straße Am Bahnhof Am Güterbahnhof

Bahnhofstraße Nr. 22 - 76 (g), 27 - 73 (u)

Diebstraße Endlerstraße Feldstraße

Georg-Büchner-Straße

Goethestraße

Joh.-Gottfried-Seume-Straße

Königshainer Weg Maxim-Gorki-Straße Schillingstraße Weideweg Wiesenstraße Zur Torfgrube

Kernstadt

Wahlbezirk: 006

Wahllokal: Städtisches Gymnasium, Am Schwanenteich 16, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Am Schwanenteich Am Sportplatz

Am Stadtbad

Bahnhofstraße Nr. 1 - 25 (u), 2 - 20 (g)

Bornheimer Straße

Grüner Winkel

Heinrich-Heine-Straße Nr. 21 - 47 (u), 48 - 62 (g)

Herderstraße
Humboldstraße
Körnerstraße
Leipziger Straße
Leisniger Straße
Lessingstraße
Melanchthonstraße

Röhrigtweg Thomas-Mann-Straße 1 - 31 (u)

Viersener Straße Weststraße

Kernstadt Wahlbezirk: 007

Wahllokal: KTE Sonnenschein,

Lauenhainer Straße 22, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Albert-Schweitzer Straße

Lauenhainer Straße 1 - 55 (u), 2 - 46 (g)

Paul-Fleming-Straße Rosa-Luxemburg-Straße

Uhlandstraße

Kernstadt Wahlbezirk: 008

Wahllokal: Grundschule "Bernhard Schmidt",

Lutherstraße 28

dazugehörige Straßen:

Lauenhainer Straße 48 - 104 (g), 57- 75 (u)

Lutherstraße Nordstraße

Prof.-Dr.-Holzt-Straße

Kernstadt, Ortsteile: Kockisch, Weißthal

Wahlbezirk: 009

Wahllokal: Wohnungsgenossenschaft Mittweida e.G., Theodor-Heuss-Straße 23,

09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

Ahornweg

Andreas-Hofer-Straße Anton-Günther-Straße

Auenblickstraße

Auensteig

Birkenweg

Buchenweg

Geschwister-Scholl-Platz Gottesaubachweg

Hans-Scholl-Straße

Hoher Weg

Karl-Liebknecht-Straße

Kuxberg

Mittweidaer Aue

Lindenweg

Ringethaler Weg

Rudolf-Breitscheid-Straße

Rößgener Straße Schmale Gasse Sophie-Scholl-Straße

Steile Gasse

Theodor-Heuss-Straße

Waldheimer Straße 42 - 54 (g), 25 a - 43 (u)

Wiener Straße Zum Auenblick OT Kockisch:

Kockisch

Waldheimer Straße 71 - 79

OT Weißthal:

Weißthal

Ortsteile: Ringethal, Falkenhain

Wahlbezirk: 010

Wahllokal: Ortschaftsverwaltung Ringehal,

Hauptstraße 9, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

OT Ringethal:

Am Buchenberg

Am Raubschloß

An der Fähre

Auenweg

Brückenaue Falkenhainer Straße

Hauptstraße

Hirschkuppe

Mühlberg

Ringstraße

OT Falkenhain:

OT Falkenhain
Am Hackberg

Erlebacher Straße

Hermsdorfer Straße

Seeblickstraße

Talsperrenstraße

Ortsteile: Frankenau, Thalheim

Wahlbezirk: 011

Wahllokal: Sporthalle Frankenau,

Obere Dorfstraße 117, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

OT Frankenau

Königshainer Straße

Mittelstraße

Mittweidaer Straße

Obere Dorfstraße

Querweg

Reiterweg Schulberg Sportplatzweg

Topfseifersdorfer Straße 1 - 9 (u)

Untere Dorfstraße Nr. 1, 2 - 16 (g)

Viehweg Wiesenweg

Zum Ökopark OT Thalheim

An der Winterschänke

Erlauer Straße

Kratzhammer

Topfseifersdorfer Straße Nr. 2, 4, 6, 8, 10 - 66,

Untere Dorfstraße Nr. 3. 18. 20

Ortsteil: Lauenhain Wahlbezirk: 012

Wahllokal: Kindertageseinrichtung Lauenhain,

Bleichweg 2, 09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

OT Lauenhain

Am alten Mühlweg

Am Dorfberg

Am Jägerhof

An der Talsperre

Auengrund

Bleichweg

Diebstraße Dorfstraße

Gerhart-Hauptmann-Straße

Julius-Fucik-Straße Lauenhainer Feld

Kesselwiese Lochweg

Mühlweg

Sonnenstraße Straße des Friedens

Tanneberger Weg

Thomas-Mann-Straße 2 - 16 (g)

Ortsteil: Tanneberg

Wahlbezirk: 013

Wahllokal: Feuerwehrgerätehaus Tanneberg,

Tanneberger Hauptstraße 36,

09648 Mittweida

dazugehörige Straßen:

OT Tanneberg

Am Ölberg

Bahnhäuser Geringswalder Straße

Kriebsteiner Straße

Oberstraße

Tanneberger Hauptstraße

Öffentliche Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 11. Juni 2024, findet um 16.00 Uhr in öffentlicher Sitzung im Zimmer 301 des Rathauses 1, Markt 32, 09648 Mittweida, die nächste Sitzung des gemeinsamen Wahlausschusses der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Mittweida statt. Dazu lade ich Sie hiermit ein.

Tagesordnung:

- Ermittlung und Feststellung der Wahlergebnisse:
 - 1.1. Stadtratswahl Mittweida
 - 1.2. Ortschaftsratswahl Ringethal/Falkenhain

- 1.3. Ortschaftsratswahl Frankenau/Thalheim
- 1.4. Ortschaftsratswahl Lauenhain/Tanneberg
- 1.5. Gemeinderatswahl Altmittweida
- mündliche Bekanntgabe der Wahlergebnisse für das Stadtgebiet Mittweida und das Gemeindegebiet Altmittweida

Mittweida, den 10.05.2024

gez. Winkler

Vorsitzende Wahlausschuss

25. Sächsisches Landeserntedankfest



Aktuelles zum Landeserntedankfest

Am Dienstag, dem 9. April 2024 fand eine weitere Beratung für die Planung des 25. Sächsischen Landeserntedankfestes statt. Zu diesem Termin versammelten sich die Arbeitsgruppenleiter der Stadtverwaltung sowie deren Arbeitsgruppen-Partner vom Sächsischen Landeskuratorium Ländlicher Raum e. V.

Gegenstand der Beratung war der aktuelle Stand in den einzelnen Arbeitsgruppen und die Resonanz auf den Aufruf zur Teilnahme. Vereine, Händler, Bewerber für Bühnenprogramme und andere kulturelle Rahmenprogrammpunkte konnten sich bis zum 31. März 2024 für die Teilnahme bewerben. Nach dem Anmeldeschluss kann die Stadtverwaltung eine soweit positive Bilanz ziehen. So liegen für die Grüne Meile 35 Anmeldungen (Informationsstände bzw. Stände von Vereinen und Institutionen) vor. Im Bereich Kultur gibt es 44 Anmeldungen, für den Festumzug liegen 22 Anmeldungen vor und 49 Anmeldungen für gewerbliche Verkaufsstände. In den kommenden Wochen werden die Bewerbungen nun gesichtet und es wird eine erste Einordnung in den bereits feststehenden Bereichen des Festgebietes vorgenommen. Ausdrücklich weisen wir darauf hin, dass weiterhin Anmeldungen angenommen werden.

Wir danken an dieser Stelle zunächst allen Bewerbern und werden Sie über das weitere Geschehen über die jeweilige Arbeitsgruppe auf dem Laufenden halten!

Nancy Wagner Stadtverwaltung Mittweida

Erntehoheiten werben auf agra für das Sächsische Landeserntedankfest

Die agra Landwirtschaftsausstellung ist in Ost- und Mitteldeutschland die führende Fachmesse der Land-, Forst- und Ernährungswirtschaft. Sie gehört inzwischen zu den größten Agrarmessen in Deutschland und ist alle zwei Jahre der wichtigste Treffpunkt der Branche.

Vom 11. bis 14. Äpril 2024 fand die Messe wieder in Leipzig statt und zog mit fast 800 Ausstellern mehr als 50.000 Besucher an. Diese vier ereignisreichen Tage nutzen Erntekönigin Luisa Lüpfert und Ernteprinzessin Alina Schmidtgen im Auftrag des Sächsischen Landesbauernverbandes e.V. (SLB) und des Sächsischen Landeskuratoriums Ländlicher Raum e.V. (SLK), um auf das Fest in Mittweida im September aufmerksam zu machen.

Die beiden jungen Frauen stellten den interessierten Besuchern und Vertretern der Agrarwirtschaft Mittweida als Ausrichter des Festes vor und luden sie ein, sich als Direktvermarkter zu beteiligen und ihre Produktvielfalt zu präsentieren. Dazu sind auch weiterhin alle regionalen Vertreter der Landund Ernährungswirtschaft aufgerufen!

Darüber hinaus begeisterte das Duo mit den zu erwartenden Programmpunkten. Anziehungspunkt für tausende Besucher aus ganz Sachsen werden dann die Ausstellung moderner und historischer Landtechnik, Tierschauen, ein hochkarätiges Kulturprogramm, der große Festumzug und die Präsentation der vielfältigen Vereinslandschaft sein.

Es erwartet Sie ein tolles Fest für die ganze Familie!

Clemens Philipp

Sächsisches Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V.





Frühjahrsputz 2024

Es ist eine geschätzte Tradition geworden und so fand sie auch in diesem Jahr wieder Anfang April, offiziell ab Mittwoch, dem 10. April 2024, statt: Der Mittweidaer Frühjahrsputz.

Ähnlich wie bei den vergangenen Aktionstagen in den letzten Jahren lag die Zahl der angemeldeten Teilnehmer bei über 600 Personen. Leider konnte unsere Patenkompanie in diesem Jahr nicht teilnehmen – doch dafür waren auch etliche neue Akteure mit im Boot. So beteiligte sich in diesem Jahr die Mittweidaer Wirtschafts- und Entwicklungsgesellschaft mbh (MWE) an dem Projekt und beräumte das Gewerbegebiet entlang der Viersener Straße, Leipziger Straße und Bornheimer Straße. In und um die Torfgrube war in zurückliegenden Jahren auch die Patenkompanie unterwegs – diesen Teil unserer Stadt nahm sich die Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage erfolgreich an. Das Team der Hochschule, angeführt durch die Projektmitarbeiterin für das Klimaschutzmanagement Frau Julia Pietsch, kümmerte sich um die innerstädtischen Bereiche rund um die Hochschulgebäude. Die Volksbank Mittweida eG nahm den Frühjahrsputz als Grundlage für ein

Team-Event und übernahm ebenfalls eine größere Runde durch das Stadtgebiet auf Richtung Goethehain, Feuerwache und zum VfB. Zusätzlich beteiligten sich auch viele Familien und einzelne Bürgerinnen und Bürger. Auch im Ortsteil Lauenhain wurde wieder fleißig mit angepackt. Die Horte "Sonnenschein" und "Elsa Brändström" beteiligten sich mit den Schülerinnen und Schülern der 1. bis 4. Klasse.

In diesem Jahr wurden insgesamt 0,91 Tonnen Müll gesammelt. Auf diesem Wege danken wir allen "Frühjahrsputzern" für ihre Einsatzbereitschaft!

Abschließend kann noch positiv das Statement des Mitarbeiterteams der Volksbank Mittweida eG angeführt werden, welche auch aus anderen Städten der Region kommen, die äußerten: Mittweida ist vom Standard her schon eine verhältnismäßig sehr saubere Stadt!

Nancy Wagner Stadtverwaltung

Bildimpressionen vom Frühjahrsputz

















Bauarbeiten an der K 8212 – Waldheimer Straße

Die Bauarbeiten an der Waldheimer Straße haben Anfang April planmäßig begonnen.

Aktuell erfolgen Arbeiten an Versorgungsleitungen. In Vorbereitung des Stützwandbaus sind zuvor noch teils provisorische Trassen herzustellen, damit die Versorgung aufrecht erhalten werden kann. In der ersten Bauphase werden die Stützwände entlang der Straße errichtet, der Straßenbau erfolgt im Nachgang.

Aufgrund der Baumaßnahme kommt es auf der Rößgener Straße zu einem erhöhtem Verkehrsaufkommen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer sich an die dort geltende Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h zu halten!

Mit zwischenzeitlichen Geschwindigkeitskontrollen durch die Polizei ist zu rechnen.

Sebastian Killisch, Stadtverwaltung

Neue Obstwiese in Frankenau

Hinter dem Sportplatz in Frankenau wurden 10 Obstbäume in städtischem Auftrag durch die Firma Steinbach und Richter GbR gepflanzt und damit eine neue, kleine Streuobstwiese angelegt. Sowohl von Anwohnern als auch aus dem Ortschaftsrat wurde der Wunsch nach einer ökologischen Aufwertung des Bereichs bereits seit längerem an uns herangetragen. Dies konnte nun erfüllt werden. Es handelt sich bei den Obstbäumen um acht Apfelbäume und zwei Birnenbäume. Es wurden alte Sorten gepflanzt, wie zum Beispiel Roter Boskoop, Gravensteiner, Berner Rosenapfel und die Rote Luise bei den Birnenbäumen.

Die Anschaffung der Obstbäume erfolgte durch Eigenmittel der Stadt Mittweida

Nun hoffen wir auf schönes Wetter, damit die Bäume wachsen und viele Früchte tragen.

Stefanie Schönberg, Stadtverwaltung



Anzeige(n)

Heimat- und Geschichtsverein zog Bilanz

Der Heimat- und Geschichtsverein Mittweida e.V. konnte zur Jahreshauptversammlung am 23. März 2024 auf ein wiederum vielgestaltiges Vereinsjahr 2023 zurückblicken. Anstelle des erkrankten Vorsitzenden gab sein Stellvertreter Frank Zaspel einen umfassenden Rechenschaftsbericht des Vorstands.

Für das Jahr 2024 sind unter anderem öffentliche Vorträge zur Mittweidaer Brauereigeschichte sowie zum ehemaligen Segelschiffbau "Niobe" in Lauenhain vorgesehen. Ausfahrten mit den PKWs sollen unter anderem nach Döbeln führen und gemeinsam mit dem Förderverein der Fichte-Schule mit Reisebus zum Schloss Delitzsch und zur Brauerei Krostitz. Das vorweihnachtliche Beisammensein wird im Schlossgasthaus Lichtenwalde stattfinden.

Kirchenmusik-Direktor Eckhard Zuckerriedel und Kantorin Hildegard Zuckerriedel wurden beide zu Ehrenmitgliedern des Vereins ernannt.

Bei der Wahl eines neuen Vereinsvorstands wurden Frank Schleußing als Vorsitzender, Bruno Kny als sein Stellvertreter, Dr. Marion Stascheit als Schatzmeisterin, Marcus Biebl als Schriftführer und Frank Zaspel gewählt. Horst Kühnert, seit Vereinsgründung ebenfalls Vorstandsmitglied wurde altersbedingt aus dem Vorstand verabschiedet.

Horst Kühnert Heimat- und Geschichtsverein

Anzeige(n)

Wir brauchen Sie



Wir bieten Ihnen einen Teilzeitarbeitsplatz mit familienfreundlichen Arbeitszeiten im Anzeigenverkauf für Amts- und Mitteilungsblätter.

Sie sind ein kommunikativer Typ und haben ein offenes, aufgeschlossenes Wesen. Unsere Kunden schätzen Ihre Freundlichkeit, Zuverlässigkeit und Termintreue.

Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit. Ihr Fleiß und Ihr Erfolg werden überdurchschnittlich belohnt, auch Seiteneinsteiger sind herzlich willkommen.

Bei Interesse senden Sie bitte einen kurzen Lebenslauf an:



Ursula Riedel (u.riedel@riedel-verlag.de) Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau oder rufen Sie an unter Tel.: 037208 876102

Mitgehen. Mitgestalten. "wegecheck" in Mittweida



Am Nachmittag des 19. März 2024 kamen in der Grundschule "Bernhard Schmidt" neben Oberbürgermeister Ralf Schreiber, Vertreter der Stadtverwaltung

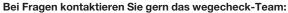
Mittweida, des Stadtrates und der beiden Wohnungsunternehmen sowie ca. 15 Bürgerinnen und Bürger zusammen. Nach einem kurzen Einblick durch die Mitarbeiter des wegebund e.V. und Hr. Schönfeld (Inhaber des Verkehrsplanungsbüros SVU, Dresden) in das Projekt und dessen Ablauf und Ziel fand ein Austausch in Gruppen statt, um ins Thema "Zu Fuß unterwegs in Mittweida" einzusteigen. Die Bürgerinnen und Bürger konnten sich in drei Tischgruppen darüber austauschen, an welchen Stellen es im Fußwegenetz in Mittweida noch Probleme gibt, aber auch, wo es schon gut läuft. Es wurde über fehlende Querungen, Nutzungskonflikte, Barrierefreiheit, Aufenthaltsqualität usw. diskutiert und in Plänen kartiert. Die Meinungen und Einschätzungen werden am Ende in die Ergebnisse des "wegechecks" einfließen.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Auftakt-Veranstaltung war die Vorstellung der Route mit Stationen für die Vor-Ort-Begehung und die anschließende Bewertung durch die Teilnehmenden. Am 8. April 2024 machten sich bei schönem Wetter ca. 15 Teilnehmer gemeinsam auf den Weg, um in Ruhe sich die Stationen anhand einer Checkliste bzgl. Begehbarkeit, Gefahren, Barrieren, Sichtbarkeit, Beleuchtung, Oberflächenbelag etc. anzuschauen und zu bewerten. An verschiedenen Kreuzungsbereichen der Lauenhainer Straße und Lutherstraße, Übergängen und Bushaltestellen wurde rege diskutiert und Probleme angesprochen. Auch ein Periskop kam zum Einsatz, um als Erwachsener zu sehen, welche Sicht ein Kind aufgrund dessen Größe im Straßenverkehr wahrnimmt. Am 2. Mai 2024 wurden zudem Kinder aus dem Hort Sonnenschein am wegecheck beteiligt.

Am **Montag, 27. Mai 2024 ab 16.30 Uhr** findet im Speiseraum der Grundschule "Bernhard Schmidt" die Abschluss-Veranstaltung statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger eingeladen sind. Die Ergebnisse möchte die Stadt Mittweida nutzen, um im Rahmen der Förderung aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) einzelne (Bau)Maßnahmen umzusetzen.

Ein Dank an die Teilnehmer / Kinder für ihr Engagement, die Hochschule Mittweida für die filmische Begleitung und den wegebund e.V. / SVU / Deutsche Kinder- und Jugendstiftung GmbH für die sehr gute Vorbereitung und Durchführung der Begehungen.

Über den Instagram-Kanal (@wegecheck) können Sie einen Einblick erhalten, wie der wegecheck in allen anderen Kommunen umgesetzt wird.



E-Mail: wegecheck@wegebund.de Telefon: 0351 271 841 77

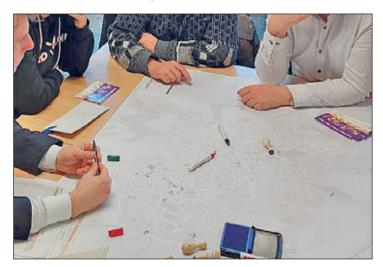
Verantwortlicher Mitarbeiter in der Stadtverwaltung:

Rico Ulbricht, Sachgebiet Stadtplanung

E-Mail: rico.ulbricht@mittweida.de Telefon: 03727 967219

Hintergrund: Im Koalitionsvertrag 2019 bis 2024 hat sich die Sächsische Staatsregierung für die Stärkung des Fußverkehrs ausgesprochen und daraufhin die Durchführung des Pilotprojektes beschlossen. Der "Arbeitsgemeinschaft sächsischer Kommunen zur Förderung des Rad- und Fußverkehrs e.V." (wegebund) setzt das Projekt im Auftrag des Freistaats um. Im Projekt wird auch eine Begehung mit Kindern durchgeführt. Das Projekt wird durch Fachbüros aus Verkehrsplanung und Partizipation unterstützt.

Rico Ulbricht, Stadtverwaltung











Begehung am 8. April 2024

Vergissmeinnicht-Pflanzaktion – Demenz im Fokus

Ursprünglich stammt die Idee für die Aktion aus dem Saarland. Nun ist sie durch die Landesinitiative Demenz Sachsen e. V. und durch die Lokale Allianz mit Demenz in Mittweida in unserer Hochschulstadt ebenfalls umgesetzt worden. Mit dem Ziel, Menschen mit Demenz in den Fokus zu rücken, nicht zu vergessen und daran zu erinnern, dass ihnen weiterhin Teilhabe am öffentlichen Leben ermöglicht werden soll, gab es am 11. April 2024 an vielen Orten der Region eine "Vergissmeinnicht-Pflanzaktion". Beteiligt waren Institutionen wie das Klinikum Mittweida, die Kontakt- und Informationsstelle Selbsthilfe Mittelsachsen, das DRK Altenpflegeheim Mittweida und die AWO Südsachsen gGmbH. Das Bauhof-Team der Stadtverwaltung

pflanzte die "Vergissmeinnicht" auch gegenüber der Stadtbibliothek "Erich Loest".

Es gibt immer mehr Menschen mit einer demenziellen Erkrankung, daher ist es wichtig, das Bewusstsein für die Erkrankung als solche und die damit verbundenen Herausforderungen für die Betroffenen und deren Angehörige in den Mittelpunkt der Aufmerksamkeit zu rücken.

Nancy Wagner Stadtverwaltung



Als ehemalige Gärtnerin war Ursula Zickmantel beim gemeinsamen Pflanzen mit Ergotherapeutin Kathrin Riedel natürlich sofort bereit, die Aktion zu unterstützen. Foto: H. Hammer Hochschule Mittweida



Insgesamt 60 Pflanzen pflanzten die Partner gemeinsam mit Bewohnerinnen und Bewohnern vor der Pflegeeinrichtung auf der Lauenhainer Straße 104. Foto: H. Hammer Hochschule Mittweida



Pflanzen bei bestem Wetter auch auf der Südstraße in Mittweida. Foto: R. Härtel AWO Südsachsen gGmbH



Viele Kolleginnen und Kollegen des Klinikums Mittweida zeigten Engagement und pflanzten Vergissmeinnicht als Zeichen gegen das Vergessen. Foto: I. Schreiber LMK

Neues aus den Kindertageseinrichtungen

Wandern, Knüppelkuchen und Ostereier – in Ringethal gibt es eine tolle Feier



Am 22. März 2024 wanderten die Kinder mit ihren Erzieherinnen, Eltern und Geschwistern durch Ringethal. Die Erzieherinnen hatten am Vormittag den Osterhasen mit einem großen Korb auf dem Rücken vom Kindergarten weghoppeln sehen. Am Nachmittag machten sich daher alle auf den Weg, den Osterhase zu suchen. Der Osterhase hatte mit Kreide auf dem Weg Pfeile, Eier und Häschen gemalt. Auf der Strecke waren bunte Eier versteckt, in denen sich Zettel mit einer Aufgabe für die Kinder befanden. Die Kinder sollten ein Frühlingslied singen, Frühblüher benennen und ein Gedicht aufsagen. In einem besonders großen Ei befanden sich viele Süßigkeiten für alle. An der letzten Station, an der Feuerwehr in Ringethal, fanden die Kinder eine große Box mit Kreide. Der Osterhase hatte auch hier zwei Briefe für die Kinder hinterlassen. Sie sollten nun viele bunte Ostereier auf das Pflaster malen. Alle gaben sich große Mühe. Sogar die Eltern malten mit. Da nun auch die letzte Aufgabe erfüllt war, hofften die Kinder nun, ihre Osternester zu bekommen. Aber im letzten Brief stand, dass der Hase nun sehr müde ist, schlafen geht und die Kinder in den Kindergarten zurücklaufen sollten. Wir gingen also zurück in den Kindergarten. Da hörten wir schon am Gartentor ein lautes Schnarchen. Gespannt schlichen die Kinder in den Garten hinein. Tatsächlich, der Osterhase lag auf der Gartenbank und schnarchte genüsslich vor sich hin. Alle freuten sich sehr und der Osterhase wachte schließlich auf. Er begrüßte die Kinder und sagte, dass er die Osternester im Garten versteckt habe. Alle Kinder suchten gemeinsam und jeder freute sich über ein schönes Ostergeschenk. Im Anschluss gab es Würstchen und mit leckerem Knüppelkuchen klang der schöne Nachmittag am Feuer aus. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

Das Team vom Kindergarten Ringethal







Neues aus dem Hort Elsa Brändström

Der Winterschlaf ist beendet

Der Frühling hat sich in diesem Jahr schon rechtzeitig von seiner schönen und warmen Seite gezeigt. Hurra, endlich wieder im Garten spielen. Große Freude herrscht bei den Kindern, da sie sich nun in unserem neuen Sandkasten und dem schick gemachten Basketballplatz austoben können.

Vielen Dank an die fleißigen Mitarbeiter vom Bauhof.





Unsere Größten im Interview

Den Wünschen der 4. Klasse wollten wir Rechnung tragen, und haben sie nach 7 Monaten Hortzeit im Schulgebäude gefragt.

Was gefällt euch in der Schule, während der Hortzeit?

"Fußballplatz, wir müssen nicht mehr in den Hort laufen, die Fahrzeuge nutzen wir auf dem großen Hof."

Was gefällt euch nicht?

"Eine kleine Bibliothek wäre schön, sonst gefällt uns alles."

Was sollte/könnte verändert werden?

"Ein Wiesenhügel zum Chillen."

Was muss unbedingt bleiben?

"Die Hortbälle, Fahrzeuge, einfach alles."

Was könnt ihr der nächsten 4. Klasse mitgeben?

"Viel Spaß, Glück und gute Noten."

Nur noch wenige Wochen wird die 4. Klasse bei uns sein. Wir denken darüber nach und winken euch mit einem lachenden und einem weinenden Auge zu. Alles Gute für eure Zukunft.







Neues aus den Schulen

Berufsmesse in der Fichte OS



Am 1. Februar 2024 fand in der Fichte wieder die jährliche Berufsorientierungsveranstaltung statt. Viele regionale und überregionale Unternehmen nutzten die Gelegenheit und folgten der Einladung von unserer Schulassistentin und Koordinatorin der Berufsorientierung, Frau Susanne Klemm. Es gab vielfältige Gelegenheiten, einander kennenzulernen und erste Kontakte zu knüpfen. Oft waren es die persönlichen Gespräche, gut vorbereitet durch die Berufsorientie-

rungsstunden in WTH und im Klassenverband, die die Hemmschwelle bei den Schülern brachen. Hier sollten sie die eigenen Wünsche einmal priorisieren. Kein Elternteil stand im Hintergrund und nahm ihnen Entscheidungen ab. Das Angebot auf dem Ausbildungs- und Arbeitsmarkt ist sehr vielfältig und umfangreich. Die Heranführung an diese Entscheidungen muss gut vorbereitet werden. Zusammen mit der Agentur für Arbeit und der Berufsberaterin Frau Kötzsch arbeiten Klassenleiter und Klassenleiterinnen an der

Berufsfelderkundung, Talentsuche und Horizonterweiterung. Oft kennen die Schülerinnen und Schüler nur das Arbeits- und Lebensfeld von Familie und Bekannten. Sie selbst suchen selten nach ihren wirklichen Talenten und begreifen leider erst sehr spät, dass es Zugangsvoraussetzungen braucht, die eine Ausbildungsfähigkeit schaffen. Dazu gehört Rechnen genauso wie Lesen und richtiges Schreiben, verständliches und ausdrucksstarkes Sprechen, bereitwilliges Arbeiten und Lernen. Leider enthalten die heutigen Lehrpläne nur noch wenig Praxisorientierung. Kreativität und Talent zu fördern fällt in die Zuständigkeit von Familien und findet nach dem Unterricht statt. In Klasse 9 wird jedoch sehr viel Zeit im Unterricht in die Vorbereitung wesentlicher Bewerbungsvoraussetzungen investiert. Dazu gehört unter anderem das Schreiben von Bewerbungsunterlagen, die Führung eines zielführenden Bewerbungsgesprächs und die Auseinandersetzung mit den eigenen Berufswünschen.

Wir sind sehr froh, die Berufsorientierung auf diesem hohen Niveau zu begleiten und wünschen uns auch in Zukunft regen Zuspruch von den ortsansässigen Unternehmen.

Sabine Barich Johann-Gottlieb-Fichte Oberschule





Gemeinschaftskunde mal anders!

Am Donnerstag, dem 18. April 2024 wurde der Gemeinschaftskundeunterricht der 7. Klasse des Städtischen Gymnasiums in den Ratssaal des Rathauses Mittweida verlegt. Beigeordneter Holger Müller nutzte die Unterrichtsdauer von rund 90 Minuten, um die Schülerinnen und Schüler über die Aufgaben der Stadtverwaltung aufzuklären. Dabei ging es darum, den aufmerksamen Zuhörerinnen und Zuhörern einen Überblick über die Bedeutung und Umsetzung von städtischen Aufgaben im pflichtigen und freiwilligen Bereich zu verschaffen. Auch darüber, wie der Stadtrat gewählt wird und was seine Aufgaben sind, wurde informiert. Interessante Fragen, wie die Einnahmebeschaffung der Kommune oder die Frage, an welchen Stellen jeder einzelne vielleicht schon einmal Berührungspunkte mit der vielfältigen Arbeit der Verwaltung hatte, wurden beantwortet. Unterstützt wurde Holger Müller im Vortrag durch den angehenden Politikwissenschaftler Sören Rebennich, der zu diesem Zeitpunkt ein Praktikum im Rathaus absolvierte und dabei den Alltag von Oberbürgermeister Ralf Schreiber und Beigeordneter Holger Müller begleiten durfte. Im Anschluss an die Präsentation durften die Schülerinnen und Schüler eigene Fragen stellen und beteiligten sich sofort rege am Austausch. Fragen, die sicher auch die Eltern beschäftigen wie beispielsweise "Wie geht es weiter mit der Rochlitzer Straße? Wie will man weiterhin die Innenstadt beleben? Wann wird die Burgstädter Straße gebaut?" wurden gestellt. Spannend wurde es jedoch vor allem bei den persönlicheren Fragen - wann sonst hat man schon einmal wieder die Gelegenheit den Beigeordneten zu fragen, ob er oft erkannt wird, ob er vielleicht auch gern bei einer anderen Stadt arbeiten würde oder was er beruflich alternativ gern gemacht hätte. Mit einem Schmunzeln wurde auch die Frage: "Wie finden Sie die Canabis-Legalisierung?" gestellt. Es war ein lockeres Gespräch, was den Schülerinnen und Schülern hoffentlich positiv in Erinne-

rung bleibt. Abgerundet wurde der Besuch im Rathaus mit einer Führung in der neuen Stadtbibliothek "Erich Loest" und einer kleinen Präsentation über den Bau und seine Tücken, der im vergangenen Jahr schließlich erfolgreich abgeschlossen werden konnte.

Nancy Wagner Stadtverwaltung



Bürger- und Gästebüro

Kinderreisepass entfällt ab Januar 2024

Aufgrund gesetzlicher Änderungen ist es seit dem 1. Januar 2024 nicht mehr möglich einen Kinderreisepass zu beantragen oder zu verlängern. Bereits ausgestellte Kinderreisepässe bleiben noch bis zum Ablaufdatum gültig. Es besteht weiterhin die Möglichkeit für Kinder einen Personalausweis oder Reisepass zu beantragen. Bitte beachten Sie bei Ihrer Reiseplanung unbedingt die Bearbeitungsdauer von ca. 4 bis 6 Wochen.

Weiterführende Informationen zur Gesetzesänderung erhalten Sie unter folgendem Link: BMI - Reisepass - FAQ: Reisepass (bund.de)

Ihr Einwohnermeldeamt Mittweida



Anzeige(n)

Standesamt

Jubilare

Jubilare im Monat Mai 2024

8. Mai	Brigitte Krempl	75. Geburtstag
15. Mai	Norbert Zimmermann	75. Geburtstag
19. Mai	Frank Stöpel	70. Geburtstag
26. Mai	Margarete Hanisch	85. Geburtstag

Im Namen der Stadtverwaltung gratuliert Oberbürgermeister Ralf Schreiber recht herzlich zum Geburtstag.

Sterbefälle

Beim Standesamt Mittweida wurden folgende Sterbefälle beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

19. März 2024 Martha Christa Bierwirth, geb. Taupadel

28. März 2024 Ingeborg Martina Ebert

31. März 2024 Anna Ursula Fischer, geb. Schulze

April 2024 Manfred Bruno Rödder
 April 2024 Adolf Eberhard Krauß

Friedhofsverwaltung Mittweida

Chemnitzer Straße 45a, 09648 Mittweida, Tel. 999923, Fax 999924

Montag und Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr



Freiwillige Feuerwehr

Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr – FF Mittweida aktuell 2024

■ 15. März – Einsatz Nr. 35 – Tierrettung

Zu einer Tierrettung wurden die Feuerwehren aus Lauenhain und Tanneberg auf die Oberstraße in Tanneberg alarmiert. Vor Ort befand sich eine Katze seit Tagen auf einem Baum, diese wurde von den Kameraden gerettet und an den Besitzer übergeben.

■ 19. März – Einsatz Nr. 36 – Brandmeldeanlage

Zu einer Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Mittweida auf die Burgstädter Straße alarmiert. Bei der Lageerkundung wurde glücklicherweise schnell bekannt gegeben, dass es sich um einen Fehlalarm handelte. Dieser wurde durch Bauarbeiten ausgelöst. Der Bereich wurde kontrolliert und die Anlage an den Betreiber übergeben.

21. März – Einsatz Nr. 37 – Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurden die Feuerwehren aus Mittweida, Lauenhain und Tanneberg auf die Diebstraße alarmiert. Nach der Lageerkundung wurde festgestellt, dass die Anlage durch Bauarbeiten ausgelöst wurde. Somit konnten die Kameraden ohne Einsatzhandlung wieder einrücken

■ 25. März – Einsatz Nr. 38 – Brandmeldeanlage

Zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage wurde der Löschzug der Feuerwehr Mittweida auf den Technikumplatz alarmiert. Ein Melder in einer Zwischendecke hatte den Alarm ausgelöst, woraufhin der betroffene Bereich kontrolliert wurde. Da kein Grund für die Auslösung vorhanden war, konnte die Einsatzstelle nach kurzer Zeit wieder verlassen werden.

■ 27. März – Einsatz Nr. 39 – Türnotöffnung

Am Nachmittag wurde die Feuerwehr Mittweida zu einer Türnotöffnung auf die Rosa-Luxemburg-Str. alarmiert. Vor Ort eingetroffen konnte die Tür gewaltfrei geöffnet werden und der Rettungsdienst konnte die weitere medizinische Versorgung aufnehmen. Somit konnte die Einsatzstelle nach kurzer Zeit verlassen werden.

■ 30. März – Einsatz Nr. 40 – Baum auf Straße

Zu einem umgestürzten Baum wurden die Feuerwehren aus Lauenhain, Tanneberg und Höfchen auf die Straße An der Talsperre alarmiert. An der Einsatzstelle angekommen, sicherten die Kameraden diese ab und beseitigten den Baum mittels Motorkettensäge. Nach kurzer Zeit konnte die Straße wieder freigegeben werden.

■ 7. April – Einsatz Nr. 41 – Gewässerverunreinigung

Zu einer Verunreinigung im Lahmer Bach wurde das Löschgruppenfahrzeug alarmiert. Bei einem nahegelegenen Teich wurde Wasser abgelassen. Dadurch wurde der Schlamm in den Bach geschwemmt und ein undefinierter Geruch kam auf. Nach einer Lageerkundung mit dem nachalarmierten

Einsatzleitwagen und dem Umweltamt konnte die Einsatzstelle verlassen und an das Umweltamt und die Polizei übergeben werden.

■ 9. April – Einsatz Nr. 42 – Unterstützung Rettungsdienst

Zu einer technischen Hilfeleistung wurde die Feuerwehr Mittweida auf den Markt alarmiert. Hierbei kam es zu einem Verkehrsunfall mit einer verletzten Person. Die Feuerwehr hat die verunfallte Person und den Rettungsdienst abgeschirmt, sodass die Einsatzstelle nicht von Schaulustigen eingesehen werden konnte. Die verletzte Person wurde im Anschluss mit dem Rettungshubschrauber in ein Krankenhaus geflogen.

9. April – Einsatz Nr. 43 – Öl auf Gewässer

Der Gefahrgutzug Nord wurde zu einem Austritt von Öl nach Roßwein alarmiert. Die Feuerwehr Roßwein konnte eine Lageerkundung durchführen und feststellen, dass der Gefahrgutzug nicht benötigt wird. Somit konnte bereits auf Anfahrt der Einsatz für die Feuerwehr Mittweida und die weiteren Kräfte abgebrochen werden.

■ 10. April – Einsatz Nr. 44 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Ölspur mit Gefahr wurde die Feuerwehr Mittweida auf den Steinweg in Mittweida alarmiert. Am gemeldeten Einsatzort konnte keine Ölspur festgestellt werden. Somit rückten die Kameraden ohne Einsatzhandlung wieder ein.

■ 13. April – Einsatz Nr. 45 – Ölspur mit Gefahr

Zu einer Erkundung Ölspur wurde der Einsatzleitwagen der Feuerwehr Mittweida auf den Steinweg alarmiert. Vor Ort wurde eine längere Ölspur durch das Stadtgebiet festgestellt. Zur Beseitigung dieser wurde die Firma Becker informiert. Im Verlauf des Einsatzes stürzte ein Mopedfahrer und verletzte sich leicht. Umgehend wurde ein Rettungswagen und die Polizei zum Unfallort gerufen.

■ 15. April – Einsatz Nr. 46 – Baum auf Straße

Aufgrund der stürmigen Böen wurde ein Löschfahrzeug der Feuerwehr Mittweida nach Zschöppichen alarmiert. Vor Ort eingetroffen, wurde schnell festgestellt, dass aufgrund der Größe des Baumes weitere Kräfte benötigt werden. Daraufhin wurde die Drehleiter und das zweite Löschfahrzeug alarmiert. Der Baum ist in der Hälfte zerbrochen, wodurch ein Teil auf der Straße lag und der restliche Teil abzustürzen drohte. Der gesamte Baum wurde beseitigt und die Fahrbahn gereinigt. Nach ca. 2 Stunden konnte die Einsatzstelle wieder verlassen werden.

Weitere Einsätze können Sie auf der Homepage der Feuerwehr www.feuerwehr-mittweida.de nachlesen.

Anzeige(n)

Anzeigentelefon für gewerbliche Anzeigen Telefon: (037208) 876-200

StadtMiTTmacher



OFFENER TREFF VERANSTATUNGEN







Der MiTTmachTreff R44 ist ein Raum zum Experimentieren sowie Begegnung und steht für alle Vereine und Initiativen der Stadt Mittweida zur Verfügung. Mit Unterstützung der MWE GmbH ist dieses Angebot möglich und der Raum kann für 10€/h unter https://r44.mwe-mittweida.de gebucht werden.

Regelmäßige Veranstaltungen:

- Jeden Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr "MiTTmachWerkstatt" mit Hilfe zur Selbsthilfe, wo gewerkelt, getüfftelt und geholfen wird. Fragen kostet nichtel
- Jeden letzten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr "offener Treff" mit Zeit für Gespräche zur Belebung der Innenstadt und Ideenaustausch, um MiTTeinander Proiekte zu planen und zu machen.
- Jeden letzten Mittwoch im Monat um 15.30 Uhr "MiTTmachCafé" für ein gemütliches Beisammensein.
- Zu allen Veranstaltungen ist die "Kleidertauschecke" mit Damen, Kinder und Herrenbekleidung geöffnet. Bring 1-4 brauchbare und gereinigte Kleidungsstücke mit und nimm mit, was gefällt.
- Jeden Donnerstag von 9.30 bis 11.30 Uhr Beratungsangebote für Menschen ab 60 Jahre. (Angebot von MITtenDRIN 60.0)
- Jeden 1. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 15.00 Uhr "Erzählcafé" für ein gemütliches Beisammensein. (Angebot von MITtenDRIN 60.0)
- Jeden 3. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.30 Uhr "GenialDigital! 60+" bei Fragen zur Digitalisierung und Unterstützung bei Smartphone, Tablet & Co. (Angebot von MITtenDRIN 60.0)

Veranstaltungen im Mai 2024

- Mittwoch, 15. Mai 2024 von 16.00 bis 18.00 Uhr "Pflanzentausch im Stadtgarten"
- Donnerstag 16. Mai 2024 von 17.00 bis 19.00 Uhr "Startup Date mit Max Wittrock (Gründer von MyMüsli)" wird von SAXEED als Public Viewing Format angeboten
- Donnerstag 23. Mai 2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr "Stoffwechselkur bis 10% Körpergewicht verlieren in 21 Tagen" kostenfreie Infoveranstaltung von proagil
- Samstag, 25. Mai 2024 von 14.00 bis 19.00 Uhr "Katzen WG meets Rochlitzer 44". Flohmarkt & Handmade und Kaffee/Kuchen (Angebot vom Tierschutzverein)
- Mittwoch, 29. Mai 2024 um 19.00 Uhr "Architekturwettbewerbe in Mittweida". Ein Vortrag von Rico Ulbricht (Stadtverwaltung Mittweida / SG Stadtplanung) zu den durchgeführten Wettbewerben für die Baumaßnahmen Technikumplatz, Tzschirnerplatz, Rochlitzer Straße und Stadtbibliothek.
- Für weitere Termine / Angebote bitte Aushänge im Schaufenster / Beamer beachten.

book: stadtmittmacher mittweida

Rico Ulbricht
Stadtverwaltung Mittweida

Die StadtmiTTmacher sind Kooperationspartner vom Müllerhof Mittweida e.V. und möchten Vernetzungsarbeit zwischen verschiedenen Akteuren der

Jeder der Lust hat MiTTzuMachen, ist herzlich willkommen. Email: info@stadtmittmacher-mittweida.de | Instagram: stadtmittmacher | face-

GENERATIONENPREIS DES FREISTAATES SACHSEN 2024

Anerkennungspreisträger



Stadt Mittweida leisten.









OFFENER TREFF

29.05.2024 | 19:00

MITTWOCH

Vortrag

"Architekturwettbewerbe in Mittweida"

Die Stadt Mittweida hat in den letzten Jahren bei vielen Baumaßnahmen (Technikumplatz, Tzschirnerplatz, Rochlitzer Straße und Bibliothek) im Vorfeld architektonische Realisierungswettbewerbe durchgeführt. Ein Erfahrungsbericht von Rico Ulbricht (Stadtverwaltung Mittweida / Sachgebiet Stadtplanung) über die jeweiligen Wettbewerbe.



MULERHOF













15.05.2024 I 16:00-18:00 Uhr Eisheiligen Mittwoch

Last Minute Pflanzentauschaktion

Wo: im MittmachGarten auf der Rochlitzer Straße 43/45, Mittweida Wie: jeder bringt etwas mit und es wird fröhlich getauscht Wer: für alle Interessierten, Klein- und Großgärtner *Eine Aktion der StadtMITTmacher

Neues aus der EU-Förderung

Rückblick Winterferienprogramm 2024

Auch in diesem Jahr gab es wieder ein abwechslungsreiches Ferienprogramm vom Sportkoordinator der Stadt Mittweida Jens Sarnes und Jonas Pfüller vom SFZ. Gemeinsam haben sie sich wieder viele Gedanken gemacht, um den Kindern und Jugendlichen spannende Ferien zu bieten.

So standen zum Beispiel in der ersten Ferienwoche eine Faschingsparty, Schlittschuhfahren, Bowling und ein Tischtennisturnier auf dem Programm. Es wurde also wieder viel auf Bewegung, Spiel und Spaß Wert gelegt und es war für jede Altersgruppe etwas dabei.

Die Faschingsparty für unsere kleinen Gäste war ein großer Erfolg. Die ca. 200 Gäste erlebten einen lustigen Nachmittag. Tolle Kostüme waren zu sehen und getanzt wurde natürlich auch.

Am Mittwoch ging es dann zum Schlittschuhlaufen

nach Chemnitz und am Donnerstag ging es auf die Bowlingbahn nach Altmittweida.

Auch in der zweiten Woche ging es abwechslungsreich weiter. Gleich am Montag unternahmen wir einen Ausflug in den Zoo nach Leipzig, bevor es am Dienstag wieder sportlich in der Dreifeldhalle zur Sache ging.

Das Highlight stand dann am Mittwoch auf dem Programm. Wieder ging es nach Chemnitz, dieses Mal zum Kart fahren. Für viele der Kinder war es das erste Mal in einem Kart und es war nicht so einfach, das "Auto" zu beherrschen. Schnell waren auch die gebuchten Plätze vergeben.

Am Donnerstag sind wir dann zu einer Nachtwanderung aufgebrochen, doch vorher wurde sich bei einer Bratwurst und Stockbrot gestärkt.

Für die Kinder und Jugendlichen entstanden

während der gesamten Ferien keine Kosten, da diese von der ESF getragen werden.

Erfreulich war auch die Teilnahme vieler ukrainischer Kinder und Jugendlicher.

Jens Sarnes, Sportkoordinator









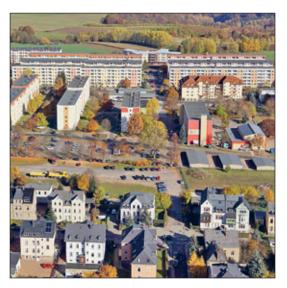
AUFRUF ZUR BÜRGERBETEILIGUNG Neugestaltung "Grüne Kommunikationsachse" zwischen Schwanenteich und DRK-Pflegeheim

Die Stadt Mittweida hat mit der Aufnahme des Fördergebietes "Zwischen Kirchberg und Lauenhainer Straße" in das Förderprogramm "EFRE - Nachhaltige integrierte Stadtentwicklung 2021-2027" die Möglichkeit mehrere investive Maßnahmen vorrangig im Neubaugebiet zu realisieren. Ein wichtiges Projekt ist die Neugestaltung der Achse zwischen Schwanenteich und DRK-Pflegeheim.

Diese bedeutende Verbindung ist zugleich eine zentral gelegene Fläche im Neubaugebiet mit Potential. Zusammen mit Bewohnern des Neubaugebietes, Wohnungsgesellschaft mbH / Wohnungsgenossenschaft e.G., Bernhard-Schmidt-Schule, Sozialen Trägern und wichtigen vor Ort tätigen Akteuren und Gewerbetreibenden gilt es, diese Potentiale gemeinsam zu finden und zu entwickeln.

Dabei sollen die verschiedenen Interessen, Ideen und Wünsche in gemeinsamen Workshops / Gesprächsrunden diskutiert und die Frage beantwortet werden: Was soll entlang dieser Achse passieren? Benötigt es mehr Grün, Sitz- / Verweilmöglichkeiten, aktive Elemente zur Freizeitgestaltung oder bessere Querungsmöglichkeiten für

Fußgänger und Radfahrer der beiden Straßen?



Bei Interesse melden Sie sich bitte bis 30.05.2024 an: Rico Ulbricht, Sachgebiet Stadtplanung (auch für Rückfragen) E-Mail: rico.ulbricht@mittweida.de Telefon: 03727/967219

Sie können sich aktiv beteiligen! Die Stadt Mittweida sucht interessierte Bewohner:innen, die an 2-3 Workshops teilnehmen möchten und ihre Erfahrungen, Ideen und Perspektiven einbringen wollen.



Die Workshops werden voraussichtlich Ende Juni / Anfang Juli und im Herbst 2024 stattfinden.

Museum "Alte Pfarrhäuser"

"Scheunen- und Bierfest" | 25. Mai 2024 von 15 bis 21 Uhr

Die Scheune des Museums wurde im Mai 2003 an der Friedhofsmauer in Frankenau abgebaut und mithilfe des Fördervereins im Frühsommer 2003 im Museumsgelände wiedererrichtet. Seit 21 Jahren ziert sie nun unseren Museumsgarten. Aus diesem Anlass veranstaltet das Museum gemeinsam mit dem Förderverein des Museums am 25. Mai 2024 ab 15 Uhr ein "Scheunen- und Bierfest". Das "Alte Erbgericht" in der Kirchstraße ist an diesem Tag von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Dort können Sie die Sonderausstellung "150 Jahre Brauerei Mittweida" besichtigen und passend zum Thema im Anschluss daran im Museumsgarten ein Bier genießen. Um 16 und 18 Uhr findet





jeweils eine Kellerführung statt – Treffpunkt an der Kasse der "Alten Pfarrhäuser". Im Museumsgarten wird es musikalische Unterhaltung geben. Ebenso wird für das leibliche Wohl gesorgt mit Kaffee und Kuchen sowie herzhaften Snacks. Natürlich werden neben Mittweidaer Löwenbräu auch verschiedene regionale Biersorten ausgeschenkt. Freuen Sie sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag/Abend bei Bier und schönen Gesprächen.

Bitte beachten Sie, dass das Museum an diesem Tag erst ab 15 Uhr geöffnet hat.

Sibylle Karsch, Museum "Alte Pfarrhäuser"





Rock trifft Klassik zum KlangLichtZauber – Philharmonic Rock kommt nach Mittweida

Am Samstag, 8. Juni 2024, lädt der KlangLichtZauber in Mittweida zu einem musikalischen Sommerhighlight der Superlative ein. Ab 21.00 Uhr startet auf dem Technikumplatz ein Konzertevent für Besucher aller Generationen

Dann nämlich bringt die Vogtland Philharmonie das Cross-Over-Großprojekt Philharmonic Rock zur Auftaktveranstaltung des Mittelsächsischen Kultursommers und zaubert eine atemberaubende Symbiose aus Rockmusik und Orchestersound unter den freien Mittweidaer Himmel. Unter der Leitung von Dirigent GMD Stefan Fraas zeigen über 60 Musiker und Musikerinnen, was in einem klassischen Sinfonieorchester noch so alles steckt. Unterstützt werden sie dabei von der René Möckel Band, die für den Rocksound sorgt, sowie der Sopranistin Annika Rioux, dem Tenor Victor Campos Leal, der Popsängerin Myra Maud, dem Singer/Songwri-

ter Lewin Blümel und dem Frauentrio Voc A Bella. Neben Adaptionen über Werke von Johann Sebastian Bach und Antonio Vivaldi erklingen Songs von Amy Winehouse, Imagine Dragons, Whitney Houston, AC/DC, Status Quo und vielen anderen. Auch das berühmte "Nessun dorma" sowie die Arie der Königin der Nacht aus Mozarts "Zauberflöte" werden zu erleben sein.

Tickets gibt es im Bürger- und Gästebüro im Rathaus (Tel.: 03727 9670), im Informationszentrum T9 (Tel.: 03727 9992023), der Tourist-Information Rochlitz (Tel.: 03737 7863620), allen Freie-Presse- und Partnershops sowie über Eventim; mehr Infos unter www.v-ph.de.

Vogtlandphilharmonie

Neues aus der Hochschule Mittweida

Dialog Kontrovers

In der zweiten Hälfte der öffentlichen Veranstaltungsreihe "Dialog Kontrovers" stellt die Hochschule Mittweida die drei Themen "Klimaschutz" (14. Mai), "Künstliche Intelligenz" (28. Mai) und "Medien" (11. Juni) zur Diskussion zwischen den Generationen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen!

KAMPF DER GENERATIONEN Dienstag, 14.5. | 28.5. | 11.6.2024 17.30 - 19.00 Uhr, Studio B

Kinderuni

Am 15. Juni geht's für die Kinder zur Sommeruni. Dann entführt sie Kinderuni-Dozent Marcus Vieweg auf die Plattform hinter dem Zentrum für Medien und Soziale Arbeit, von den großen Studierenden "Sonnendeck" genannt. Gemeinsam gehen sie auf eine kleine naturwissenschaftliche Reise in die Welt der Chemie. Sie erfahren, warum es ohne Chemie nicht geht, aber auch, warum wir es mit dieser tollen Wissenschaft in manchen Bereichen nicht übertreiben sollten.





Nacht der Wissenschaften

Spannende Vorträge und Experimente zum Mitmachen für die ganze Familie

Wir laden Neugierige und Nachtaktive auf den Campus ein. Von 18 Uhr bis Mitternacht gibt es viel zu entdecken und zu erleben: Experimente zum Mitmachen, spannende Vorträge und Einblicke in die Labore und Studios – und natürlich die Begegnung mit nachtaktiven Studierenden, Mitarbeiter:innen und Professor:innen.

Highlights

Einblick in die Forschung: Von Genen, Bienen, Blüten und dicken Äpfeln.

Virtuelle Welten: Flipper Zero, Videoforensik à la CSI,

Kunst von Künstlicher Intelligenz, uvm.

Schweißen üben für Klein und Groß am virtuellen Schweißtrainer.

Fahrradfolterkammer – Fahrrad auf Herz und Nieren prüfen.

Showfahrten unseres Elektro-Rennwagens.

Show-Vorlesung Physik & Laser –
Erlebe spannende und verblüffende Experimente!

Wir bringen Licht ins Dunkel der Biologie – Biophotonik live erleben.

Hä? Ketchup und Klima? Wie soll das denn zusammenpassen? - In dieser Kinderuni wollen wir erforschen, was Tomatenketchup mit der Sonne, dem Regen, Sturm und Schnee zu tun hat.

Clay-Storming – wir bauen uns eine Stadt aus Lehm.

Die Nacht der Wissenschaften wird freundlich unterstützt von:



Hochschule Mittweida | Technikumplatz 17 | 09648 Mittweida events@hs-mittweida.de | hs.mw/ndw

MFMW - CineNight

Im Rahmen der Internationalen Woche der Hochschule Mittweida lädt Sie das Medienforum Mittweida am 15. Mai ab 18.30 Uhr herzlich zur "MFMW - CineNight" ein.

Das Medienforum Mittweida ist ein studentisch organisierter Medienfachkongress, der Studierende und Medienschaffende zusammenbringt.

Es erwartet Sie der Film "Der Mann, der nie im All war". Der Dokumentarfilm handelt von dem 67-jährigen Weltraumexperten Tasillo Römisch aus Mittweida. Er beherbergt die weltweit größte private Raumfahrtsammlung mit über 100.000 Exponaten im Keller seines Hauses in Mittweida. Diese hat er über mehrere Jahrzehnte mit viel Leidenschaft für Raumfahrt zusammengetragen. Um mehr über Tassilo Römisch und sein Lebenswerk zu erfahren, besuchen Sie uns ab 18.30 Uhr in der Filmbühne Mittweida. Zudem haben

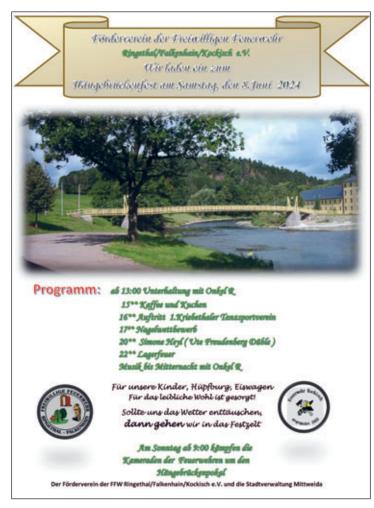
Sie nach dem Film die Möglichkeit, mit dem Protagonist in Kontakt zu treten und Fragen zu stellen. Der Eintritt ist kostenlos.

Wo? Filmbühne Mittweida Theaterstraße 1 09648 Mittweida

Wann? 15. Mai 2024 Filmstart: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr

Hochschule Mittweida









Termine der Kreis- und Fahrbibliothek im Ortsteil Tanneberg

29. Mai 2024 in der Zeit von 13.30 Uhr bis 14.30 Uhr können Bücher, CDs und DVDs entliehen werden.

Einsatztermine des Freizeit Franz

In der Zeit von **14.00 bis 18.00 Uhr** macht der Freizeit Franz Halt an folgenden Stellen:

28. Mai 2024 Kindertageseinrichtung Ringethal
5. Juni 2024 Kindertageseinrichtung Frankenau
12. Juni 2024 Rittergut Zschöppichen



Veranstaltungstipps Deckerberg e.V. Mittweida

Regelmäßig stattfindende Veranstaltungen:

- Jeder erste Mittwoch des Monats um 19.30 Uhr "OpenMic" Musiker*innen und Dichter*innen aufgepasst, das Mikrofon steht bereit. Sing your song – Show your riffs – Recite your poetry
- Jeder zweite Mittwoch des Monats ab 15.30 Uhr "Spiele, Plausch und Kaffee"
 Freunde einer geselligen Runde treffen sich zum Plausch. Neben interessanten Gesprächen noch ein kleines Spielchen (Rommé, Halma, Dame, Mühle etc.) und dazu eine kleine Leckerei

Vortrag über die Geschichte der Brauerei - Einladung -



Am 15. Juni 2024 und am 22. Juni 2024 lädt der Heimat- und Geschichtsverein Mittweida alle Interessierten in den Ratssaal Mittweida ein.

Beginn ist 10.00 Uhr. Hier erfahren Sie Dinge, die wir in der laufenden Sonderausstellung nicht zeigen konnten.

M. Feik Heimat und Geschichtsverein Mittweida

Kampfkunst Team GO-JU www.kampfkunstteam.de

Herzliche Einladung zum 30-jährigen Jubiläum des Kampfkunstteam Go-Ju Lichtenau e.V.

Liebe Mittweidaer, liebe Mitglieder, liebe Karateinteressierte,



am Samstag, dem 1. Juni 2024 in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr feiern wir in der Turnhalle Auerswalde, Rathausstraße 3, 09244 Lichtenau unser 30-jähriges Vereinsjubiläum.

Gemäß der ursprünglichen Wortbedeutung KARA TE ("Die Hand, die aus der Leere kommt") präsentieren Vereinsmitglieder Inhalte des Karate mit Vorführungen und Mit-Mach-Stationen für Jung und Alt. Spaß und Freude beim Zuschauen und Mitmachen stehen dabei im Vordergrund. Zudem können wir miteinander ins Gespräch (Mondo) kommen, Fragen beantworten und uns über Philosophie und Trainingsinhalte austauschen. Auch für die Verpflegung ist gegen eine kleine Spende gesorgt.

Wir freuen uns, Euch begrüßen zu dürfen und miteinander zu feiern. Kommt gerne vorbei!

Das KKT-Organisationsteam, Foto: Edenbelinda Nares



Der "Funkverein Mittweida" feiert 100-jähriges Bestehen Festveranstaltung am 25. Mai bietet Einblicke in die geschichtliche Entwicklung

In Deutschland begann der Regelbetrieb für den Unterhaltungsrundfunk mit der Ausstrahlung der ersten legalen Rundfunksendung am 29. Oktober 1923 aus dem Vox-Haus Berlin. Zuvor gab es bereits am 22. Dezember 1922 eine Testsendung von Angestellten der Deutschen Reichspost aus Königs Wusterhausen. Diese wird als Geburtsstunde des Rundfunks in Deutschland gewertet. Obwohl der Rundfunk schon damals gebührenpflichtig war, fand sich schnell ein großes Publikum. Schon bald organisierten sich Rundfunkinteressierte in Vereinen. Diese brachten die gemeinsame Nutzung der Technik und den Austausch zum Thema Rundfunk voran.

In Mittweida wurde am 15. Mai 1924 der "Verein der Funkfreunde Mittweida" e.V. in den Räumen des Optikers Johannes Doebelt gegründet.

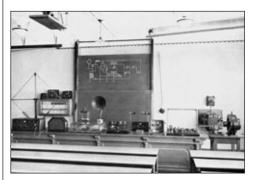
Ein Foto aus dieser Zeit zeigt das gemeinschaftsstiftende Element der neuen Technik. Zu sehen ist auf dem Bild ein Treffen der "Rundfunkvernarrten" im heutigen Restaurant Athos am Technikumplatz.



Von Beginn an bestand eine enge Verbindung der Mitglieder des Vereins zum damaligen "Technikum" und der heutigen Hochschule Mittweida. So wurde am Technikum bereits 1892 das Gebiet "Hochfrequenztechnik" und ab 1925 die Lehrgebiete "Hochfrequenz- u. Radiotechnik" sowie "Fernmeldetechnik" gelehrt. Eine "Versuchssendegenehmigung" erlaubte auch in den Anfangsjahren des Rundfunks den Sendebetrieb.

Schon 1927 gab es einen Hörsaal für Radiotechnik und wenig später im Hochfrequenzlabor einen Kurzwellensender. Das Foto zeigt den von 1920

bis 1930 für Übungssendungen benutzten Sender.



Heute sind es die Mitglieder der Klubstation DK0MIT des Ortsverbandes Mittweida des "Deutschen Amateur-Radio-Club" e.V., die die lange "Funktradition" pflegen und fortsetzen.



Die Mitglieder der Klubstation können auf viele tausende Funkverbindungen weltweit verweisen. Die dabei entstandenen Kontakte leisten bis heute einen Beitrag zur Verständigung über Landes- oder Kulturgrenzen hinweg. Das half auch dabei, die Bekanntheit der Stadt Mittweida und besonders der Hochschule zu vergrößern.

Die Mitglieder der Klubstation engagierten sich ebenso für Einrichtungen der Stadt. So gab es am Gymnasium einen Arbeitskreis Amateurfunk und Telekommunikation, an der Fichte-Schule einen Neigungskurs Amateurfunk und im heutigen

"Städtischen Freizeitzentrum" eine Amateurfunkstation. Diese Aktivitäten haben dazu geführt, dass nachfolgende Generationen den Weg zum Amateurfunk, zum Studium oder einen entsprechenden Beruf gefunden haben. Heute könnte das auch als "MINT Förderung" bezeichnet werden, also Nachwuchs für die naturwissenschaftlichen Fächer zu gewinnen.

Mit CQ, allgemeiner Änruf, beginnen weltweit Funkamateure ihre Kommunikation. Für das besondere Ereignis 100 Jahre Rundfunk in Mittweida haben die Mitglieder der ortsansässigen Funkstation das Ereignis mit dem Ruf "CQ Mittweida 100" in die Welt getragen.

Dabei sind bisher mehr als Zwanzigtausend Funkkontakte weltweit entstanden.

Das 100-jährige Jubiläum wird am **25. Mai um 14 Uhr** in einer öffentlichen Festveranstaltung an der Hochschule Mittweida begangen.

Die Festrede gibt einen Überblick über die Entwicklung vom 1924 gegründeten "Verein der Funkfreunde Mittweida" e.V." zur heutigen Klubstation DK0MIT des Ortsverbandes Mittweida des "Deutschen Amateur-Radio-Club" e.V. an der Hochschule Mittweida.

Rund um die Veranstaltung können die Funkstation und ausgewählte Räume der Hochschule Mittweida besichtigt werden. Der Funkbetrieb mit dem Sonderrufzeichen DM100MW, Messmöglichkeiten eigener Funkgeräte und Vorträge zu verschiedenen Themen ergänzen das Angebot.

Die Mittweidaer Funker freuen sich über viele Interessierte.

Weitere Informationen über die Funkstation DK0MIT und die Festschrift zum Hundertjährigen Bestehen des "Funkverein Mittweida e.V." finden Sie im Internet unter https://www.global.hs-mittweida.de/~dk0mit.

Bildnachweise:

Bild 1: Eisernes Kreuz: Hochschularchiv Mittweida, Postkarte K-2210 Bild 2: Arbeitstisch mit Radioapparaten im Laboratorium für Hochfrequenztechnik, 1935: Hochschularchiv Mittweida, Bildarchiv U-11_000

Bild 3: Foto Prof. Dr. Thomas Beierlein











Der Tierschutzverein Mittweida verwöhnt seine Besucher mit Kaffee und Kuchen ob Jung oder Alt: Kommt gerne vorbei!



Anzeige(n)

Woche der pflegenden Angehörigen

Anlässlich des Internationalen Tages der Pflege am 12. Mai 2024 findet in Sachsen auch in diesem Jahr wieder die Woche der pflegenden Angehörigen statt.

Auch Mittweida beteiligt sich und rückt pflegende Angehörige in den Fokus: Am 13. Mai lädt die Lokale Allianz für Menschen mit Demenz in Mittweida gemeinsam mit der KISS Mittelsachsen von 15.00 bis 18.00 Uhr zum offenen Angehörigencafé in die Rochlitzer Straße 44 ein. Neben netten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen haben Sie die Möglichkeit, sich über Selbsthilfegruppen in der Region zu informieren. Zwei Tage später öffnet das DRK Pflegeheim Mittweida auf der Lauenhainer Straße 104 seine Türen zum offenen Angehörigencafé. Am 15. Mai können Sie sich von 15.00 bis 17.00 Uhr über neue Pflegekurse für pflegende Angehörige informieren. Die AWO Südsachsen gGmbH stellt Ihnen am 13. Mai von 9.30 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr auf der Weberstraße 52 das entlastende Angebot der Tagespflege vor. Am 14. Mai erfahren Sie auf der Südstraße 2 von 14.00 bis 15.00 Uhr Wissenswertes über die "Lebenswelt Seniorenzentrum".

Alle Veranstaltungen sind kostenfrei. Anmeldungen sind nicht erforderlich. Bei Fragen zur Woche der pflegenden Angehörigen wenden Sie sich gern an Bianka Hammer, Netzwerkkoordinatorin der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz in Mittweida (demenz@hs-mittweida.de, 0176-70649274).

Alle weiteren Informationen und Veranstaltungstermine in der Region erhalten Sie unter https://www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/neuigkeiten/woche-der-pflegenden-angehoerigen.html.

Bianka Hammer, Netzwerkkoordinatorin der lokalen Allianz für Menschen mit Demenz in Mittweida

Wurzeln schenken, die Flügel verleihen: Pflegeeltern werden!

Manchmal sind die Voraussetzungen nicht gegeben, damit Kinder in ihrer eigenen Familie aufwachsen können. Dann braucht es Menschen, die ihnen ein liebevolles Zuhause auf Zeit geben. Pflegeeltern sein, bedeutet nicht nur ein Kind bei sich aufzunehmen. Es bedeutet, zu verstehen, warum ein Kind über einen gewissen Zeitraum nicht bei seinen leiblichen Eltern leben kann und es seine Eltern trotzdem liebt.

Der Pflegekinderdienst Mittelsachsen sucht neue Pflegeeltern, die sich gern dieser verantwortungsvollen und zugleich erfüllenden Aufgabe stellen möchten. Dabei ist es nicht wichtig, ob Sie Single, in einer Beziehung oder verheiratet sind, in einer gleichgeschlechtlichen Partnerschaft oder als Frau und Mann gemeinsam durchs Leben gehen. Wir sehen Individualität als eine wertvolle Ressource, denn so einzigartig die Kinder sind, so einzigartige Pflegeeltern braucht es auch.

Wir haben Sie neugierig gemacht? Bei unseren Informationsabenden erfahren Sie mehr zum Thema "Pflegeeltern(teil) werden" und haben Gelegenheit, uns Ihre Fragen zu stellen. Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Sie!

Termin:

Dienstag, den 4. Juni 2024 um 17.00 Uhr am Standort Freiberg (Frauensteiner Straße 43, Raum 003)

Kontakt

Pflegekinderdienst Mittelsachsen

Frau Heide Frau Rother 03731 799 6497 03731 799 6290 E-Mail: pflegekinderdienst@landkreis-mittelsachsen.de



Aus der Geschichte Mittweidas

Guido Uhlemann, geb. am 1. Mai 1824 in der Großmühle Mittweida

In den "Stadtnachrichten" von 2014 wurde bereits ausführlich von der Geschichte der einstigen Großmühle an der Zschopau berichtet. Vorher Zeitpächter wurde Gottlieb Uhlemann 1792 Erbpächter der Großmühle. Er ließ nach 1800 die vormalige alte Bäckermühle abreißen und schuf direkt in der Großmühle moderne Mahleinrichtungen. Nach seinem Tod übernahm sein Sohn Ferdinand die Mühle. 1816 wurde auf die Mühle ein Stockwerk aufgebaut und darin eine Spinnfabrik (Spinnmühle) für Baumwolle errichtet.

Am 1. Mai 1824 wurde Ferdinands Sohn Guido Magnus Uhlemann in der Großmühle geboren. Er war demnach vier Jahre älter als der ebenfalls in Mittweida geborene Johannes Schilling. Ein Bild zeigt Ferdinand in jüngeren Jahren.



Guido gilt als die wohl bedeutsamste Erscheinung der Familie Uhlemann. Als Knabe lebte er zunächst noch in Mittweida. Nach dem frühen Tod des Vaters zog er mit der wieder verheirateten Mutter weg von Mittweida. Er besuchte die Volksschule in Technitz bei Döbeln und später die Stadtschule in Rochlitz, wohin er zu Fuß lief. Von 1841 bis 1844 lernte er an der Gewerbeschule in Chemnitz, war Lehrling im Staatsgut in Bräunsdorf. Und der Landwirtschaft blieb er treu, so später im Gut Langenrinne.

Die politische Karriere von Guido Ühlemann begann im Mai 1849, als er 25

Jahre alt war. Damals herrschte Revolution, sogar mit einem Aufstand auf dem Markt in Mittweida. Uhlemann organisierte die Brotversorgung von aus dem Erzgebirge nach Dresden geströmten Arbeitern. Doch er wurde festgenommen und angeklagt wegen "Sabotage am Eisenbahnbau" nahe Waldheim. Aber die Lage beruhigte sich wieder. Und Guido Uhlemann wurde ein überzeugter Konservativer.

1850 kaufte er ein Gut, betrieb Viehzucht und Spiritusbrennerei, pachtete 1860 ein Pfarrgut, wurde Mitgründer des "Landwirtschaftlichen Vereins Mügeln" und dort Ehrenbürger. Von 1863 bis 1899 war er Abgeordneter der II. Kammer des Königreiches Sachsen, wurde Geheimer Ökonomierat und Ritter hoher

Orden. Die Universität Leipzig verlieh ihm die Ehrenpromotion zum Dr. phil. h.c.





1904 auf seinem Landgut in Görlitz. Dort im Görlitzer Park stand seit 1931 anscheinend bis in die späten 40er Jahre zusammen mit zwei alten Mittweidaer Mahlsteinen auch eine steinerne Gedenktafel (siehe Bild). Diesen Gedenkstein erhielt Guido Uhlemann

Diesen Gedenkstein erhielt Guido Uhlemann im Jahr 1903 geschenkt vom damaligen Direktor der Baumwollspinnerei Mittweida Steinegger. Er hatte ihn bei Umbauarbeiten

Er arbeitete in einigen Kulturräten mit, ebenso

im deutschen Eisenbahnrat. Und er erwarb sich Verdienste bei der Einführung des

Zuckerrübenanbaus. Zwei weitere Fotos

zeigen ihn in älteren Jahren etwa 1895. Guido

Uhlemann verstarb vor 120 Jahren am 17.06.

entfernen lassen.

Hans Christian Uhlemann, Ur-Enkel von Guido, lebt heute in Köln am Rhein. Ein Original-Bild von der Großmühle an der Zschopau (siehe Bild) hängt in seinem Wohnzimmer.

Horst Kühnert Heimat- und Geschichtsverein Mittweida



Artikel bei Wikipedia, 2023; Sammlung von Hans Christian Uhlemann, Köln, 2024.





Kirchliche Nachrichten

Wort des Monats

"Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich."

1.Kor 6.12

"Höflichkeit ist eine Zier, doch weiter kommt man ohne ihr" – so formuliert es etwas schräg ein Sprichwort. Auch wenn es sprachlich nicht korrekt ist, so merkt man doch gleich, was gemeint ist. Jemand, der seine Ziele ohne Rücksicht auf andere zu nehmen verfolgt, der kommt schneller voran. Sozusagen wie ein Drängler auf der Autobahn - nur eben in dem Alltag des Lebens. Höflichkeit und Rücksicht halten da wohl nur auf und sind hinderlich. Das ist bitter, aber unsere Gesellschaft macht oftmals auch so einen Eindruck. So sind die Zwischentöne verschwunden. Waren doch gerade Menschen in dem hiesigen Teil des Landes geübt, genau hinzuhören und einen feinen Humor zu haben. Vielleicht auch gerade deshalb, weil es nicht anders ging. Da machte sich manche Kritik eben in unterschwelligem Humor Luft. Heute ist da aber ganz anders. Es kann alles gesagt werden und weil darauf immer wenige zuhören, wird der Ton in der Gesellschaft rauer. Da regiert oftmals die Hau-drauf-Methode. Und da werden schnell auch Grenzen zwischen Menschen verletzt und der gute Geschmack des Miteinanders bleibt auf der Stecke.

Höflichkeit schafft Raum für den anderen Menschen und gewährt Abstand. So kommt niemand anderen zu nahe und alle haben Freiraum, sich zu entfalten. Auch unterschiedliche Meinungen können toleriert werden und man bleibt bei der Sache, ohne persönlich verletzend zu werden. Höflichkeit heißt auch, den anderen nicht seine Meinung und seine Sicht der Welt aufdrängen zu wollen. Wenn wir den anderen Menschen mehr Spielraum geben, vergrößern sich auch unserer Möglichkeiten.

In dem biblischen Monatsspruch für Mai sprich Paulus dies an: "Alles ist mir erlaubt, aber nicht alles dient zum Guten. Alles ist mir erlaubt, aber nichts soll Macht haben über mich."

1.Kor 6.12

Wenn wir dies annehmen, so vergrößern wir die Freiräume für unser Miteinander, für den anderen Menschen, aber letztlich auch für uns. Nehmen wir uns zurück, damit wir eine neue Perspektive gewinnen. Wir haben alle einen Nutzen davon!

Arndt Sander, Pfr.

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Mittweida

Hainichener Straße 14 | Telefon: 03727/62580 kg.mittweida@evlks.de www.kirchgemeinde-mittweida.de

Gottesdienste:

Sonntag, 12. Mai 10.30 Uhr Gottesdienst Samstag, 18. Mai 17.00 Uhr Pfingstvesper Sonntag, 19. Mai 10.30 Uhr Pfingstgottesdienst Montag, 20. Mai 10.00 Uhr Pfingstmontag

- Gottesdienst im Hlg. Holz -

Kockisch

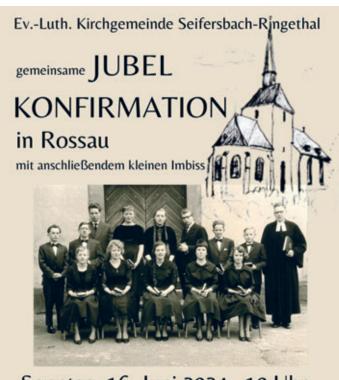
Sonntag, 26. Mai 10.00 Uhr Gottesdienst – Jubelkonfirmation

Sonntag, 2. Juni 10.30 Uhr Gottesdienst

Evangelische und Katholische Studentengemeinde

Kirchplatz 3 (gegenüber der Stadtkirche)
Studentenpfarrerin Nina-Maria Mixtacki | Telefon: 03727/625813 oder
0176/34427273 | www.kirchgemeindemittweida.de/
evangelische-studierenden-gemeinde-esg.html
nina-maria.mixtacki@evlks.de





Sonntag, 16. Juni 2024 10 Uhr

Konfirmationsjahrgänge 1999, 1974, 1964, 1954, 1949 werden gebeten, sich im Pfarrarmt Seifersbach oder im Pfarrbüro Ringethal bis 31. Mai zu melden.

Pfarramt Seifersbach, Hintere Dorfstr. 2, Tel: 03727-930679 Pfarrbüro Ringethal, Hauptstr. 18, Tel: 03727-3101 kg.seifersbach@evlks.de doreen.nitzschke@evlks.de

Kirchliche Nachrichten

Katholische Pfarrei Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz – Edith Stein Kirche Sankt Laurentius Mittweida

Damaschkestraße 1 | Telefon: 03727/2616, 03722/88216 Annette.Liebscher@pfarrei-bddmei.de

Sonntag, 12. Mai	8.30 Uhr	Heilige Messe
Dienstag, 14. Mai	9.00 Uhr	Heilige Messe
		anschließend Gemeindevormittag
Sonntag, 19. Mai	10.30 Uhr	Heilige Messe
Pfingstsonntag		
Sonntag, 26. Mai	8.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 2. Juni	10.30 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 9. Juni	8.30 Uhr	Wortgottesfeier

Änderungen sind möglich. Bitte die wöchentlichen Vermeldungen beachten.

■ Weitere Informationen im Internet unter:

www.pfarrei-edithstein.de/Mittweida www.pfarrei-edithstein.de/Limbach | www.bistum-dresden-meissen.de

Evangelische Freikirche Mittweida

Tzschirnerplatz 9a | info@freikirche.mw | Telefon: 03727/612217 www.freikirche.mw | www.christen-in-mittweida.de

Gottesdienst mit Kinderstunde jeden Sonntag 10.00 Uhr Am 14. April fällt der Gottesdienst in Mittweida aus, wir treffen uns 10.00 Uhr in der EFG Freiberg zum gemeinsamen Gottesdienst.

Gottesdienst mit Kinderstunde jeden Sonntag 10.00 Uhr Jugendgruppe JGMW Freitag 24. Mai, 7. und 14. Juni 18.00 Uhr Seniorennachmittag Montag, 27. Mai 14.30 Uhr Frauen im Gespräch Mittwoch, 29. Mai 9.00 Uhr

Tzschirnerplätzchen - offener Begegnungstreff mit Kaffee, Tee, Keksen, Spielen, miteinander reden

jeden 1. Dienstag im Monat zwischen 14.30 und 16.30 Uhr

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Adventgemeinde Mittweida

Freiberger Straße 15 | 09648 Mittweida | Tel: 0371/33475806 Pastor: Dietmar Keßler | dietmar.kessler@adventisten.de

Gottesdienst mit Kindermoment: Samstag | 9.30 Uhr Bibelgespräch

ca. 10.45 Uhr Predigt

Ü60-Treff: jeden zweiten Dienstag im Monat

14.30 Uhr

Seniorenbibelkreis: jeden vierten Dienstag im Monat

14.30 Uhr

Gebetskreis: bitte anfragen

Friedensgebet: jeden Montag | 18.00 Uhr

Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage

Gemeinde Mittweida | Thomas-Mann-Straße 2 a | Telefon: 03727/92550 mittweida@pfahldd.de

Jeden Sonntag 9.30 Uhr Gottesdienst – auch online unter bit.ly/2zWilcW (YouTube) –

Landeskirchliche Gemeinschaft Mittweida – Lutherhaus

Lauenhainer Straße 3a | Telefon 03727/958701 info@lutherhaus.org | www.lutherhaus.org | youtube.de/@lkgmittweida.

sonntags 17.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderbetreuung Sonntag, 26. Mai 2024 17.00 Uhr Themen-Gottesdienst



Jehovas Zeugen

Königreichssaal Waldheim, Güterreihe 15 A, Telefon: 034327/90390

Mittwochs 19.00 Uhr

Eine fortlaufende Besprechung des Bibelbuches Psalmen, Tischgespräche, "Unser Leben als Christ" und Betrachtung des Buches "Legt gründlich Zeugnis ab für Gottes Königreich"

Sonntags 10.00 Uhr Vortrag und anschließendes Wachtturmstudium

Unsere Vortragsthemen:

12. Mai Warum lässt ein liebevoller Gott das Böse zu?

19. Mai Den Prophezeiungen der Bibel Aufmerksamkeit schenken

26. Mai Wie man das Böse mit dem Guten besiegen kann2. Juni Aktuelles Thema

9. Juni Sich Gottes glücklichem Volk anschließen

14. Juni Aktuelles Thema

Sonstige Mitteilungen

Öffentliche Fraktionssitzungen

Fraktion Termin Uhrzeit Ort

DIE LINKE 28. Mai 2024 18.00 Uhr Bürgerbüro, Weberstraße 8

DRK-Blutspendetermin

Die nächste DRK-Blutspendeaktion in Mittweida findet am

 Montag, 27. Mai 2024, von 15.00 bis 19.00 Uhr Städtisches Gymnasium Mittweida | Am Schwanenteich 16 statt.

Unter allen Spenderinnen und Spendern verlosen wir monatlich ein Krimi-Dinner, inklusive Übernachtung für 2 Personen in Berlin, Hamburg oder Leipzig. Jeder der einen Erstspender mitbringt, erhält ein zusätzliches Los. Aktionszeitraum 1. April bis 30. Juni 2024

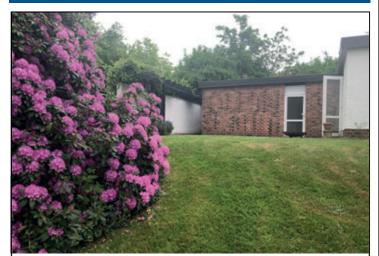
Eine kleine Checkliste für die erste Blutspende:

- Vorab über den Spendeablauf informieren, zum Beispiel unter www.blutspende-nordost.de
- Blutspendetermin in der eigenen Region heraussuchen und Termin reservieren
- Gesund fühlen
- Personalausweis mitbringen
- Mindestens 1,5 Liter trinken (am besten Wasser, Tees oder Fruchtsäfte)
- Ausreichend essen
- Nach der Spende nach Möglichkeit den Rest des Tages ruhig angehen
- Ein gutes Gefühl genießen, denn man hat eine gute Tat vollbracht

Für alle DRK-Blutspendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich die online https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/ oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net erfolgen kann. Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter www.blutspende-nordost.de

Wer sich bereits vor einer Blutspende Informationen einholen möchte, kontaktiert ebenfalls die kostenfreie Hotline des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter 0800 11 949 11. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin https://www.blutspende.de/magazin zu finden.

Anzeige(n)



Rochlitz, Bestlage, 4.235 m², Am Weinberg / Pestweg,

Wohnbauland teilerschlossen.

Z. Zt. als Wochenendgrundstück mit schönen Bewuchs

und massiven Winkelbungalow
(Wohnraum, 2 Schlafzimmer, Küche, Dusche und
WC/Geräte) u. kl. Geräteschuppen u. netten Nachbarn
genutzt - altershalber provisionsfrei zu verkaufen.

Preis VHS. Tel. 06222 4920

Es hat sich der Fehlerteufel eingeschlichen. In der Ausgabe 04/2024 gab es Unstimmigkeiten bei den Kontaktdaten der Beratungsstellen des AWO Kreisverbandes Mittweida e.V. Diese können Sie korrigiert nochmal nachlesen:

Beratungsstellen des AWO Kreisverbandes Mittweida e. V.

Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung

Am Bahnhof 4, 09648 Mittweida

Telefon: 03727/9976934 und 03727/9976935

Telefax: 03727/9976948 E-Mail: skb@awo-mittweida.de

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatung

Am Bahnhof 4, 09648 Mittweida

Telefon: 03727/9973611 und 03727/9973612

Telefax: 03727/9973613 E-Mail: sb@awo-mittweida.de

Weitere Informationen zu unseren Angeboten und Leistungen, den Außenstellen und Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter www.awo-mittweida.de.

Einladung zum Tierheimfest am 8. Juni 2024

Bald ist es wieder soweit und wir feiern unser beliebtes Tierheimfest und freuen uns schon riesig, wenn wir Sie dazu begrüßen dürfen. Wir hoffen auf ganz viele Besucher, denn das gibt uns Kraft und Zuversicht. Einmal abschalten vom Stress und der Hektik, schöne Gespräche mit tierlieben Menschen führen und natürlich ganz wichtig, unsere ehemaligen Schützlinge wiedersehen und staunen, wie sich die Vierbeiner so entwickelt haben.

Kommen Sie vorbei und schauen Sie sich an, was wir in so vielen Jahren durch Ihre



Unterstützung mit fleißiger Arbeit, Mut und viele Herzblut verwirklicht haben. Verbringen Sie ein paar schöne Stunden mit uns und den Tieren.

Wann?

Samstag, 08. Juni 2024 von 10.30 - 16.00 Uhr in der Tierherberge in Chemnitz Röhrsdorf

Was?

- ein Blick hinter die Kulissen des Tierheimes
- verschiedene Info-Stände
- Glücksrad für alle und große Tombola
- · Trödelmarkt für Heimtierbedarf
- die WUFFI-Schule organisiert wieder tolle Spiele für Hund und Herrchen bzw. Frauchen
- Für unsere Kinder:
 - Hüpfburg
 - Streichelgehege mit unseren Kleintieren, Ziegen und Schildkröten,
 - Wissensquiz, Geschicklichkeitsspiele, Kinderschminken
 - Bastelstraße u.a. zum Thema Tier und Umwelt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, für das leibliche Wohl ist natürlich auch gesorgt!

Alle Einnahmen dieses Tages kommen zu 100% unseren Tieren zugute.

Adina Barthel, Tierfreunde helfen Tieren in Not e.V. Foto: Nicole Braun

Bereitschaftsdienste – Änderungen vorbehalten -

Apotheken-Notdienste

10. Mai 2024	Mittweida	Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida; Schumannstr. 5; 03727/64 98 67
11. Mai 2024	Frankenberg	Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
12. Mai 2024	Mittweida	Baderberg 2; 037206/3306 Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida;
13. Mai 2024	Hainichen	Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58 Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen;
14. Mai 2024	Mittweida	Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10 Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida;
15. Mai 2024	Frankenberg	Markt 24; 03727/2374 Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
16. Mai 2024	Mittweida	Markt 16; 037206/2222 Ratsapotheke; 09648 Mittweida;
17. Mai 2024	Frankenberg	Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35 Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
18. Mai 2024	Frankenberg	Markt 16; 037206/2222 Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
19. Mai 2024	Hainichen	Baderberg 2; 037206/3306 Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen;
20. Mai 2024	Mittweida	Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00 Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida;
21. Mai 2024	Hainichen	Schumannstr. 5; 03727/64 98 67 Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen;
22. Mai 2024	Hainichen	Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00 Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen;
23. Mai 2024	Frankenberg	Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10 Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
24. Mai 2024	Mittweida	Baderberg 2; 037206/3306 Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida;
25. Mai 2024	Hainichen	Schumannstr. 5; 03727/64 98 67 Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen;
26. Mai 2024	Mittweida	Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10 Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida;
27. Mai 2024	Frankenberg	Markt 24; 03727/2374 Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
28. Mai 2024	Mittweida	Baderberg 2; 037206/3306 Ratsapotheke; 09648 Mittweida;
29. Mai 2024	Frankenberg	Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35 Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
30. Mai 2024	Frankenberg	Markt 16; 037206/2222 Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
31. Mai 2024	Hainichen	Markt 16; 037206/2222 Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen;
1. Juni 2024	Mittweida	Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00 Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida;
2. Juni 2024	Hainichen	Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58 Luther-Apotheke; 09661 Hainichen;
3. Juni 2024	Mittweida	Lutherplatz 4; 037207/652 444 Rosenapotheke; 09648 Mittweida;
4. Juni 2024	Frankenberg	Hainichener Str. 12; 03727/96 99 600 Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg;
5. Juni 2024	Mittweida	Baderberg 2; 037206/3306 Sonnen-Apotheke; 09648 Mittweida;
6. Juni 2024	Hainichen	Schumannstr. 5; 03727/64 98 67 Apotheke am Bahnhof; 09661 Hainichen;
7. Juni 2024	Mittweida	Bahnhofsplatz 4; 037207/6 88 10 Stadt- u. Löwen-Apotheke; 09648 Mittweida;
8. Juni 2024	Frankenberg	Markt 24; 03727/2374 Katharinen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Baderberg 2; 037206/3306
9. Juni 2024	Mittweida	Ratsapotheke; 09648 Mittweida; Rochlitzer Str. 4; 03727/61 20 35
10. Juni 2024	Frankenberg	Leo-Apotheke; 09669 Frankenberg; Max-Kästner-Str. 32; 037206/88 71 83
11. Juni 2024	Frankenberg	Löwen-Apotheke; 09669 Frankenberg; Markt 16; 037206/2222
12. Juni 2024	Hainichen	Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00
13. Juni 2024	Mittweida	Merkur-Apotheke; 09648 Mittweida; Lauenhainer Str. 57; 03727/9 29 58

14. Juni 2024 Hainichen Rosen-Apotheke; 09661 Hainichen; Ziegelstr. 25; 037207/5 05 00

Die Apothekennotdienste können Sie jederzeit unter www.aponet.de/apotheke/notdienstsuche finden.

■ Notdienst für Hainichen, Frankenberg und Mittweida:

Montag bis Freitag von 18.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages Samstag von 12.00 bis 8.00 Uhr des folgenden sonntags Sonntag von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden montags

Sonn- und Feiertagsdienst von 10.30 bis 11.30 Uhr

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Der Allgemeinärztliche Bereitschaftsdienst ist bundesweit unter der Telefonnummer: **116 117** (ohne Vorwahl) erreichbar.

■ Einsatzzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag
19.00 bis 7.00 Uhr
Mittwoch, Freitag
14.00 bis 7.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag
7.00 bis 7.00 Uhr

Wochenenddienste Zahnärzte

Der Notdienst bzw. die jeweilige Sprechzeit findet in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt. Rufbereitschaft der jeweiligen Praxen besteht von 7.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Die aktuellen Zeiten finden Sie auch auf www.zahnaerzte-in-sachsen.de.

10. Mai	BAG Markus Kober und Tobias Kober Leipziger Str. 21, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/43383
11. Mai	Praxis Dr. med. Frank Petrich
	Bismarckstraße 18, 09306 Rochlitz Telefon: 03737/42909
12. Mai	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann
	Leisniger Straße 29, 09648 Mittweida
	Telefon: 03727/603906
18. Mai	Praxis Claudia Böhm
	Hauptstraße 20a, 09661 Rossau
	Telefon: 03727/91808
19. Mai	Praxis DiplStom. Beate Heilmann
	Poststraße 21, 09648 Mittweida
	Telefon: 03727/979444
	www.zahnarzt-heilmann.de
20. Mai	Praxis Dr. Birgit Hinkelmann
	Leisniger Straße 29, 09648 Mittweida
	Telefon: 03727/603906
25. bis 26. Mai	Praxis Claudia Böhm
	Hauptstraße 20a, 09661 Rossau
	Telefon: 03727/91808

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst im Bereich der Tierärztlichen Gemeinschaftspraxis Mittweida

Der Tierärztliche Bereitschaftsdienst im Bereich Mittweida ist täglich unter der Tel.-Nr. 03727/94260 zu erreichen. Außerhalb der offiziellen Öffnungszeiten erfolgt eine automatische Weiterleitung an den diensthabenden Tierarzt.

Notrufnummern

Rettungsdienst/Erste Hilfe/Feuerwehr:	112
Rettungsleitstelle Chemnitz/Krankentransport:	0371/19222
FFW-Gerätehaus:	03727/997274
Polizei:	110
Polizeirevier Mittweida:	03727/9800
Krankenhaus Mittweida:	03727/99-0
Giftnotruf:	0361/730730
Stromstörungen:	0800/2305070
Gasstörungen:	0800/111148920
Wasser/Abwasserstörungsdienst:	0151/12644995

Veranstaltungskalender



10. Mai bis 14. Juni 2024				
Wann	Was	Wo	Veranstalter	
MAI				
12. Mai 2024 14.00 Uhr	Veranstaltung zum Muttertag mit Voranmeldung	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"	
13. Mai 2024 9.30 bis 11.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr	Woche der pflegenden Angehörigen - Tagespflege als Entlastung der Angehörigen	Tagespflege der AWO Südsachsen gGmbH Weberstr. 52	versch. Beratungsstellen der Woche der pflegenden Angehörigen	
13. Mai 2024 15.00 bis 18.00 Uhr	Woche der pflegenden Angehörigen - Offenes Angehörigencafé der "Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz Mittweida" mit Vorstellung einer Selbsthilfegruppe für pflegende Angehörige	MiTTmachTreff "R44" Rochlitzer Str. 44	versch. Beratungsstellen der Woche der pflegenden Angehörigen	
13. Mai 2024 19.30 Uhr	Zu Gast im Müllerhof: open Mic mit John anlässlich 30 jahre Müllerhof e.V.	Müllerhof Mittweida	Deckerberg e.V. Müllerhof Mittweida	
14. Mai 2024 14.00 bis 15.00 Uhr	Woche der pflegenden Angehörigen - Lebenswelt Seniorenzentrum Informationen rund um das Leben in einem Angehörigen Seniorenzentrum (Einzug, Kosten, Angebote, offene Fragerunde)	AWO Seniorenzentrum Südstr. 2	versch. Beratungsstellen der Woche der pflegenden Angehörigen	
14. Mai 2024 17.30 bis 19.00 Uhr	Dialog Kontrovers - Veranstaltung 4 der veranstaltungsreihe "Kampf der Generationen"	Hochschule Mittweida	Hochschule Mittweida	
15. Mai 2024 15.00 bis 17.00 Uhr	Angehörigencafé mit Infoveranstaltung Vorstellung des Kursangebotes für pflegende Angehörige	DRK Pflegeheim Mittweida Lauenhainer Str. 104	versch. Beratungsstellen der Woche der pflegenden Angehörigen	
16. Mai 2024 19.00 Uhr	"Gerhard Neumann was in Mittweida begann" Vortrag mit Prof. Dr. Lothar Otto, Altrektor der Hochschule Mittweida	Deckerberg e.V. Schulstr. 11	Deckerberg e.V.	
17. Mai 2024 15.00 Uhr	Vortrag Erben und Vererben	"Schwaneneck" Burgstädt	Netzwerk Selbsthilfe Sachsen, Borreliose, FSME und bakterielle Erkrankungen e. V.	
18. bis 20. Mai	Pfingsten an der Talsperre Kriebstein mit buntem Programm und Livemusik	Besucherzentrum Kriebstein		
19. Mai 2024	Internationaler Museumstag	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"	
19. Mai 2020 15.00 Uhr	"Leonardo da Vinci" - Fotodokumentation zum barrierefreien Theaterstück - Ausstellungseröffnung mit Andreas Franke	Rittergut Ehrenberg Lochmühlenstr. 8	Kulturzentrum "Centro Arte Monte Onore e.V."	
19. bis 20. Mai 2024	"Kunst: offen in Sachsen"Besucher können hinter die Kulissen des Rittergut Ehrenberges blicken	Rittergut Ehrenberg Lochmühlenstr. 8	Kulturzentrum "Centro Arte Monte Onore e.V."	
20. Mai 2020 15.00 Uhr	"Quirlig dramatisch_HEITER APATHISCH" - Klassisches Konzert mit Kerstin Auerbach, Greta Grötzschel und Kaleb Grötzschel	Rittergut Ehrenberg Lochmühlenstr. 8	Kulturzentrum "Centro Arte Monte Onore e.V."	
20. Mai 2024 17.00 Uhr	Pfingsten in Mittweida - SV Germania : Chemnitzer FC	Stadion am Schwanenteich	SV Germania Mittweida	
23. Mai 2024 19.00 Uhr	Industriebahn Mittweida im Wandel der Zeit (2)	Deckerberg e.V. Schulstr. 11	Deckerberg e.V.	
24. Mai 2024 19.00 Uhr	Vernissage Lebenslinien Bilder von Prof. Tamara Huhle & Dr. Heike Fischer	Deckerberg e.V. Schulstr. 11	Deckerberg e.V.	
24. bis 25. Mai 2024	Heimregatta des Sächsischen Kanusportvereins Mittweida e.V.	Mittweidaer Aue	Sächsischer Kanusportverein Mittweida e.V.	
24. bis 26. Mai 2024	38. Internationales Handballturnier Auftakt der Festwoche anlässlich des 75-jährigen Bestehens des TSV Fortschritt Mittweida e.V.	Talgut Lauenhain	TSV Fortschritt Mittweida e.V.	
25. Mai 2024	Scheunenfest - 20+1 Jahre	Museum "Alte Pfarrhäuser"	Museum "Alte Pfarrhäuser"	

Alle Veranstaltungen im Rahmen der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025 können Sie unter https://chemnitz2025.de/events/kategorie/kalender/ nachlesen.

Wann	Was	Wo	Veranstalter
26. Mai 2024 14.00 Uhr	Orgel trifft Kessel Buntes mit Kaffee und Kuchen 17.00 Uhr orgelkonzert	Schloss und Kirche Ringethal	Förderverein Schloss Ringethal e.V.
28. Mai 2024 17.30 bis 19.00 Uhr	Dialog Kontrovers - Veranstaltung 5 der Veranstaltungsreihe "Kampf der Generationen"	Hochschule Mittweida	Hochschule Mittweida
29. Mai 2024 16.00 bis 20.00 Uhr	Firmen- und Vereinscup des Kegelvereins im Rahmen des 75-jährigen Jubiläums des TSV Fortschritt Mittweida Anmeldung bis zum 15.04.2024	Kegelbahn Mittweida Abteilung Kegeln	TSV Fortschritt Mittweida
31. Mai 2024 18.00 bis 0.00 Uhr	Nacht der Wissenschaft	Hochschule Mittweida	Hochschule Mittweida
31. Mai 2024 19.00 Uhr	"Mein kleiner grüner Kaktus" Kakteen-Fotosafari durch Argentinien mit Uwe Lindner	Deckerberg e.V. Schulstr. 11	Deckerberg e.V.
Juni			
5. bis 6. Juni 2024	Campusfestival	Technikumplatz Mittweida	Hochschule Mittweida
7. Juni 2024 19.00 Uhr	Orgeltechnik aus Mittweida in aller Welt mit Prof. DrIng. Christian Schulz (HS Mittweida)	Deckerberg e.V. Schulstr. 11	Deckerberg e.V.
8. Juni 2024 21.00 Uhr	KlangLichtZauber - Philharmonic Rock	Technikumplatz Mittweida	Stadtverwaltung Mittweida MISKUS e.V.
11. Juni 2024 17.30 bis 19.00 Uhr	Dialog Kontrovers - Veranstaltung 6 der Veranstaltungsreihe "Kampf der Generationen"	Hochschule Mittweida	Hochschule Mittweida

Vom 3. bis 20. Mai 2024 findet das 33. Sächsische Mozartfest statt. Alle Veranstaltungen dazu finden Sie unter www.mozartfest-sachsen.de.